

NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2024

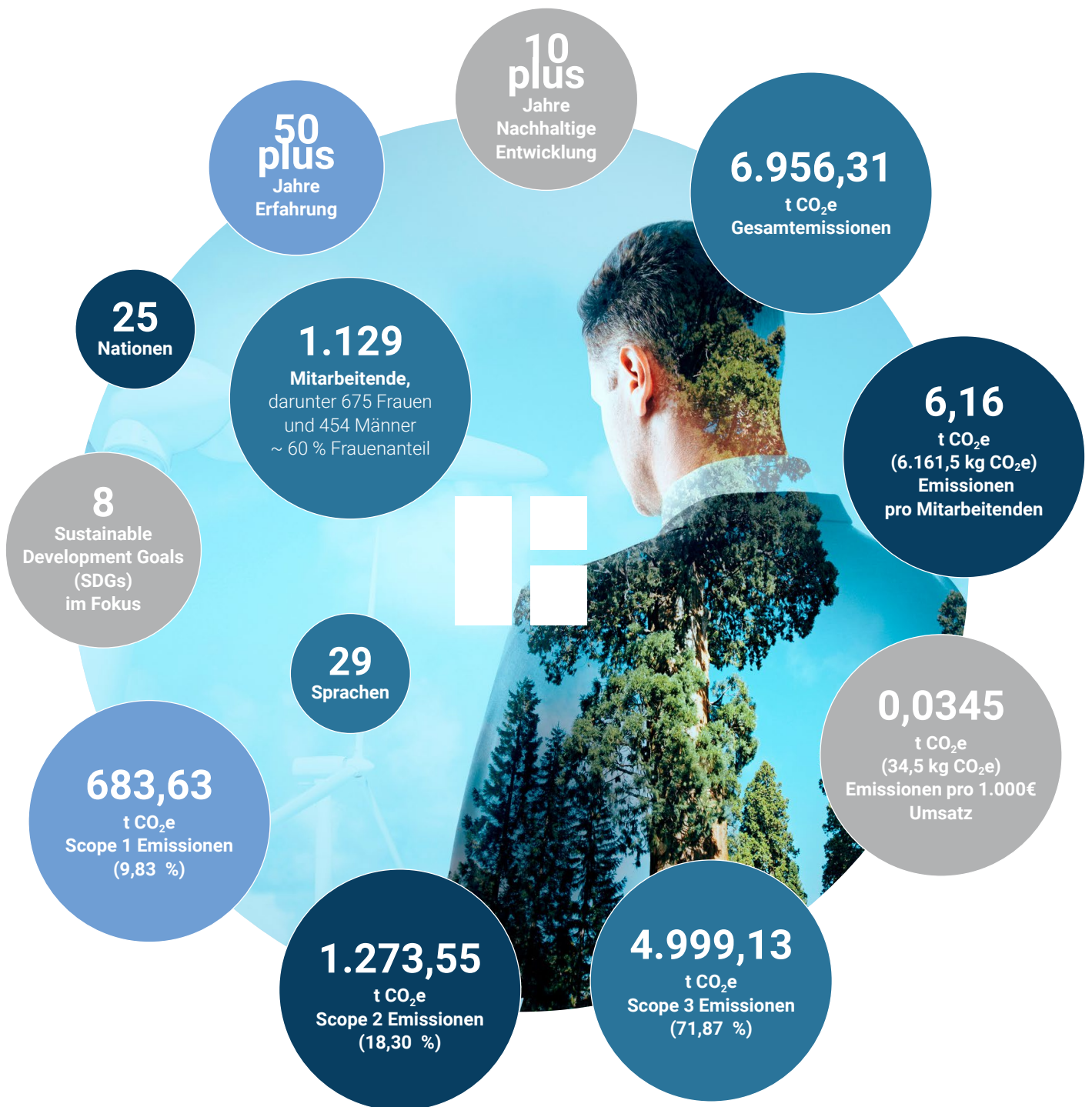




Vorwort.....	5
HEUKING zeigt Haltung.....	5
UNTERNEHMENSPROFIL	6
Unternehmensdaten	6
Unternehmensentwicklung.....	7
Unser Weg zu Nachhaltigkeit.....	8
Unternehmensethik.....	10
Unser Anspruch und unser Beratungsansatz	10
Internationale Ausrichtung und globales Engagement.....	11
Nachhaltigkeitsnetzwerk von HEUKING	12
Dialog mit unseren Stakeholdern	14
Das Management	15
Compliance.....	16

INHALT

NACHHALTIGKEITSZIELE UND -INITIATIVEN IN UNSEREN FOKUSBEREICHEN	18
Wesentlichkeiten.....	18
SDG-Prioritäten	19
SDG-Mapping	20
SOZIALE VERANTWORTUNG	21
Diversity, Inclusion und Gleichberechtigung	21
HEUKING Academy.....	25
Soziales Engagement	27
Kunst- und Kulturförderung	28
Menschenwürdige Arbeitsbedingungen	28
Arbeitssicherheit und Well-Being.....	29
Arbeitsschutz	30
Innovation	30
ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG	31
Klimabilanz 2024	31
Energiemanagement	34
Effiziente Ressourcennutzung	34
Verantwortungsvolle Abfallentsorgung.....	34
Nachhaltige Wasserversorgung und regionale Produkte.....	34
Umweltfreundliche Mobilität	35
Naturschutzprojekte und Sensibilisierung.....	35
BLICK IN DIE ZUKUNFT	36
ANHANG	38
Definitionen von Nachhaltigkeitsbegriffen	38
Referenzen Fokusbereiche	38
SDG-Index	39
GRI-Index.....	40
IMPRESSUM	42
ANSPRECHPARTNER	42



HEUKING, gegründet 1971 von Dr. Hans Günter Heuking und Dr. Wolfgang Kühn, ist eine der führenden Wirtschaftskanzleien in Deutschland.

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen den Nachhaltigkeitsbericht unserer Sozietät für das Geschäftsjahr 2024 vorzustellen. Die Relevanz nachhaltigen Handelns hat in den vergangenen Jahren weltweit weiter an Bedeutung gewonnen. Globale Herausforderungen wie der Klimawandel, der Verlust biologischer Vielfalt, geopolitische Spannungen und soziale Ungleichheiten zeigen, dass Nachhaltigkeit eine zentrale Aufgabe für Wirtschaft und Gesellschaft darstellt. In Deutschland nehmen politische und gesetzliche Rahmenbedingungen wie das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) weiter an Fahrt auf. Gleichzeitig steigt die gesellschaftliche Erwartungshaltung an Unternehmen, Verantwortung zu übernehmen und langfristige Werte zu schaffen.

HEUKING betrachtet Nachhaltigkeit daher als integralen Bestandteil der Sozietätsstrategie. Unsere Maßnahmen und Aktivitäten orientieren sich an den Prinzipien verantwortungsvoller Unternehmensführung und sind eng mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen verbunden. Dabei stehen ökologische, soziale und ökonomische Aspekte gleichwertig im Fokus unserer Arbeit.

Auch im Jahr 2024 haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie weiterentwickelt und konkretisiert. Unser Ziel ist es, unser Handeln konsequent an den planetaren Belastungsgrenzen auszurichten und einen messbaren Beitrag zur nachhaltigen Transformation zu leisten. Der vorliegende Bericht wurde auf Grundlage der Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt und gibt Einblicke in unsere Fortschritte, Ziele und Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit. Er unterstreicht unser kontinuierliches Engagement, verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert zu agieren. Zudem erfüllt der Bericht die Anforderungen unseres Gesellschaftsvertrags, in dem Nachhaltigkeit als strategisches Ziel fest verankert ist.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, den Bericht zu lesen und mit uns in den Austausch zu treten. Ihr Feedback, Ihre Ideen und Ihre Anregungen sind für uns wertvoll, um unsere Entwicklung weiter voranzubringen. Denn nachhaltige Veränderung gelingt nur im gemeinsamen Dialog.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.
Mit nachhaltigen Grüßen



Prof. Dr. Martin Reufels
Managing Partner



Dr. Philip Kempermann, LL.M
Managing Partner



Christopher Mann
Sustainability & Inclusion
Manager

HEUKING zeigt Haltung

#Gemeinsam gegen Rechtsextremismus – HEUKING unterstützt die Kampagne #Zusammenland.

HEUKING setzt ein klares Zeichen für Demokratie, Toleranz und Vielfalt. Als Teil der bundesweiten Kampagne „#Zusammenland – Vielfalt macht uns stark“ engagieren wir uns gemeinsam mit rund 500 weiteren Unternehmen, Verbänden und Stiftungen gegen Rechtsextremismus und Ausgrenzung.

Initiiert von namhaften Medienhäusern wie DIE ZEIT, Handelsblatt, Süddeutsche Zeitung, Tagesspiegel, WirtschaftsWoche sowie Ströer vereint die Kampagne zahl-

#ZUSAMMENLAND

VIELFALT MACHT UNS STARK!

reiche Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft. Ziel ist es, öffentlich und sichtbar für eine offene Gesellschaft einzustehen. Die Botschaft wird über großformatige Anzeigen in den teilnehmenden Medien, über digitale Außenwerbung sowie über soziale Netzwerke verbreitet.

HEUKING beteiligt sich dabei mit seinem Sozietätslogo an der Initiative und bekennt sich damit klar zu einem wertebasierten Miteinander, zu demokratischen Grundprinzipien sowie zu einer vielfältigen und offenen Arbeitswelt.

UNTERNEHMENSPROFIL



8

Standorte



top
15

der deutschen
Wirtschaftskanzleien
nach Umsatz



7

Internationale
Desks



~450

Rechtsanwälte,
Steuerberater
und Notare



30+

Expertisen

Unternehmensdaten

HEUKING zählt zu den führenden wirtschaftsberatenden Sozietäten in Deutschland. Mit umfassender Expertise in den Bereichen Rechtsberatung, Steuerberatung und Notariat sind wir an acht Standorten bundesweit vertreten. Laut dem Branchenverlag JUVE gehört HEUKING zu den 15 umsatzstärksten Kanzleien des Landes. Unsere grenzüberschreitende Kompetenz stärken wir durch sieben internationale Desks sowie die Mitgliedschaft in der World Services Group – einem globalen Netzwerk führender Wirtschaftskanzleien.

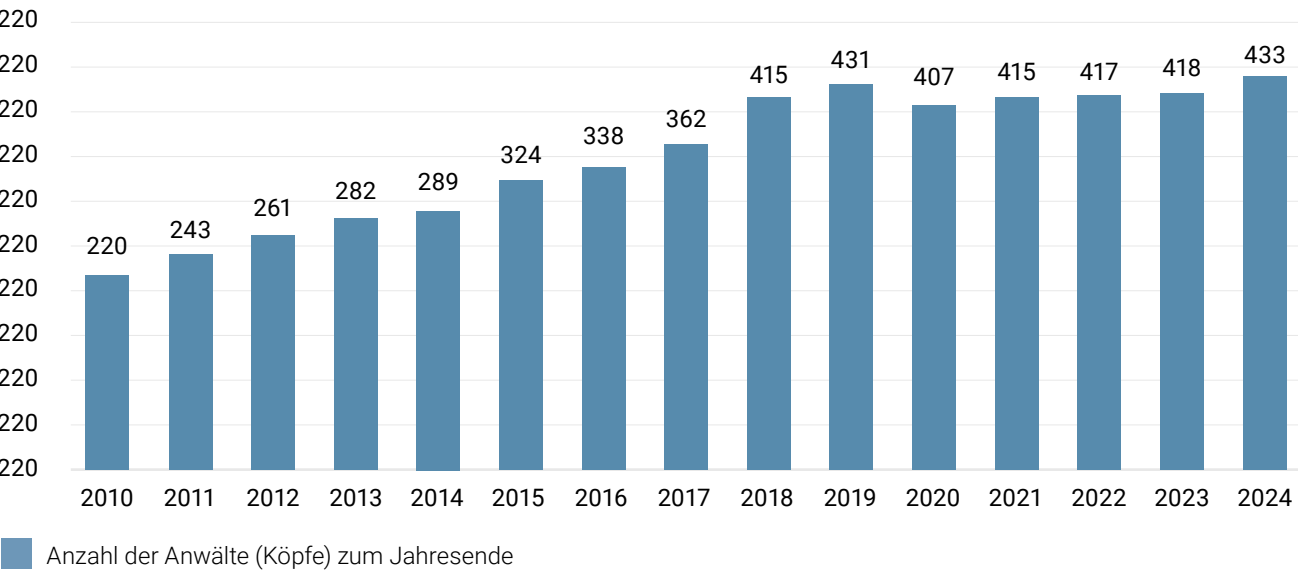
Unternehmensentwicklung

HEUKING verzeichnet seit mehreren Jahren ein kontinuierliches und nachhaltiges Wachstum, sowohl im Hinblick auf den Umsatz als auch auf den Personalbestand.

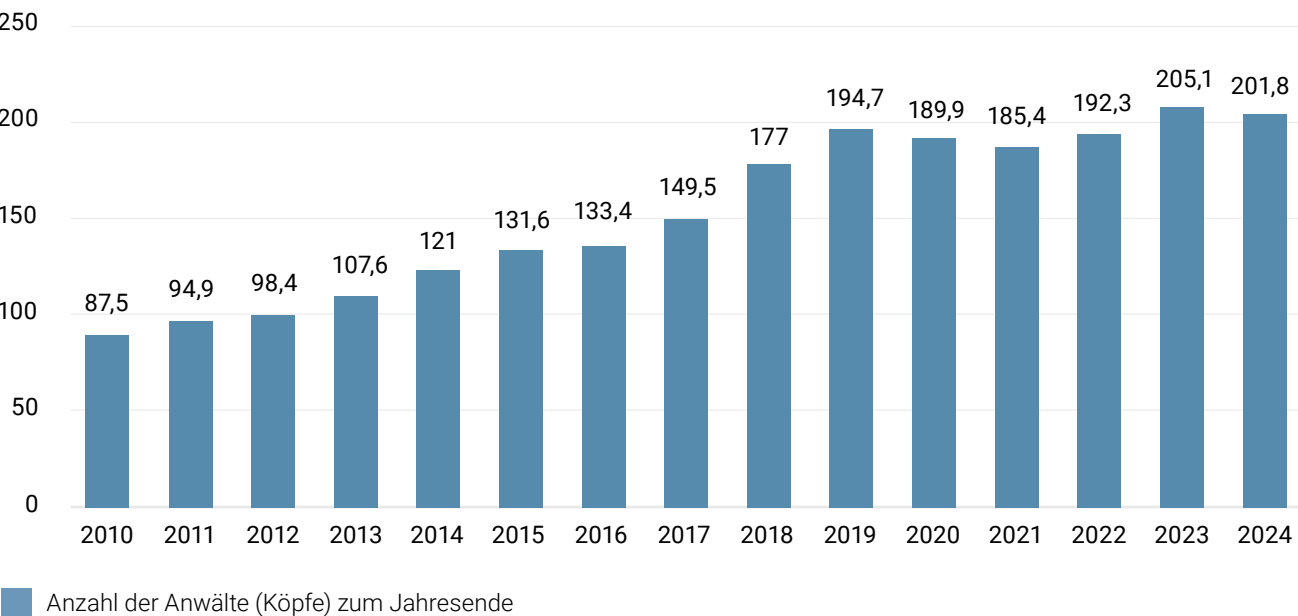
Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte die Sozietät insgesamt 1.129 Mitarbeitende, darunter 675 Frauen und 454 Männer. Diese Zahl umfasst sowohl angestellte Berufsträgerinnen und Berufsträger als auch unsere Equity Partner.

Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung der Berufsträgerschaft, die seit dem Jahr 2010 um 96,82 % zugenommen hat. Diese Entwicklung unterstreicht das beständige Wachstum und die erfolgreiche Positionierung der Sozietät am Markt. Auch die Umsatzentwicklung spiegelt diese positive Entwicklung wider. Von 2010 bis 2024 konnte HEUKING eine Umsatzsteigerung von 130,63 % verzeichnen. Trotz eines leichten Rückgangs während der Corona-Pandemie zeigt die langfristige Trendlinie seit 2010 einen stabilen Aufwärtstrend, was die wirtschaftliche Stabilität und Entwicklungskraft der Sozietät dokumentiert.

Entwicklung der Anzahl der Berufsträgerinnen und Berufsträger (2010-2024)



Umsatzentwicklung (2010-2024)



Unser Weg zur Nachhaltigkeit



11
Jahre
nachhaltige
Entwicklung
bei HEUKING

2022

Einstellung einer
Sustainability & Inclusion
Managerin

Erster CO₂e-Fußabdruck
& Übersicht über
Nachhaltigkeitsbemühungen

2021

Diversity, Equity & Inclusion
(DEI) wird fester Bestand-
teil unseres Partnerschafts-
vertrages

2020

Umstellung auf
100 % Ökostrom
für die gesamte Sozietät

Aktive
Nachhaltigkeitsgruppe

Unternehmensethik

In einem zunehmend komplexen und dynamischen Geschäftsumfeld ist die Beachtung ethischer Grundsätze für uns von zentraler Bedeutung. Bei HEUKING betrachten wir es als unsere Verantwortung, nicht nur geltende rechtliche Vorgaben zu erfüllen, sondern auch bewusst moralisches Handeln zu fördern.

Dieses Kapitel beschreibt, wie wir ethische Standards systematisch in unsere unternehmerischen Prozesse und Entscheidungen integrieren. Unsere ethischen Grundprinzipien

bilden die Grundlage unseres unternehmerischen Selbstverständnisses und sind eng mit unserem gesellschaftlichen Engagement im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR) verknüpft.

Ein zentraler Bestandteil dieses Selbstverständnisses ist unser **Code of Conduct**, der regelmäßig überprüft und aktualisiert wird. Er definiert die maßgeblichen Werte und Verhaltensgrundsätze unserer Sozietät und ist öffentlich zugänglich.

Unser Anspruch und unser Beratungsansatz

Beratung, die unabhängig ist | Nationale Sozietät mit internationalem Netzwerk

Bei HEUKING bieten wir unabhängige Beratungsdienstleistungen einer nationalen Sozietät mit einem starken internationalen Netzwerk. Unsere Expertise liegt im deutschen Recht und wir unterstützen sowohl deutsche als auch ausländische Mandanten. Durch unser breites internationales Netzwerk von Kanzleien können wir unseren Mandanten weltweit umfassende rechtliche Unterstützung bieten.

Beratung in flexibel zusammengestellten Teams | Standortübergreifende Tätigkeit in 20 Praxisgruppen

Unsere Beratung erfolgt durch hochspezialisierte Teams, die in verschiedenen Expertisen zusammengefasst sind. Dank unserer standortübergreifenden Struktur sind wir flexibel und können unseren Mandanten eine maßgeschneiderte Beratung bieten, die ihren individuellen Anforderungen gerecht wird.

Beratung, abgestimmt auf die Bedürfnisse des Mandanten | Rechtsberatung für Mittelstand und Großunternehmen

Unsere Schwerpunkte liegen in der Beratung von mittelständischen Unternehmen sowie Großunternehmen, sowohl national als auch international. Wir bieten umfassende rechtliche Unterstützung in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts und garantieren eine Beratung „aus einer Hand“, die auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Mandanten zugeschnitten ist.

Internationale Ausrichtung und globales Engagement

HEUKING, als nationale Sozietät mit einem internationalen Netzwerk, ist an acht Standorten in Berlin, Chemnitz, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München und Stuttgart tätig. Wir bieten umfassende Rechtsberatungsdienstleistungen in verschiedenen Bereichen des deutschen Rechts an, sowohl für nationale als auch internationale Mandanten.

Als Mitglied der World Services Group, einem weltweit führenden Netzwerk unabhängiger Wirtschaftskanzleien, pflegen wir enge Kooperationen mit ausgewählten Partnerkanzleien im Ausland. Diese auf vertrauensvoller Zusammenarbeit basierenden Beziehungen ermöglichen es uns, unsere Mandanten auch bei grenzüberschreitenden Angelegenheiten fundiert und effizient zu begleiten – mit lokalem Know-how und internationaler Kompetenz.



Hamburg

Berlin

Düsseldorf

Köln

Chemnitz

Frankfurt

Stuttgart

München

Nachhaltigkeitsnetzwerk von HEUKING

HEUKING engagiert sich aktiv in einem breit aufgestellten Netzwerk von Organisationen, die sich für Nachhaltigkeit, Vielfalt und gesellschaftliche Verantwortung einsetzen. Durch unsere Mitgliedschaften in externen Verbänden und Kooperationen mit anderen Kanzleien, Unternehmen und Institutionen leisten wir einen wirksamen Beitrag zur Erreichung gemeinsamer Nachhaltigkeitsziele. Dabei unter-

stützen wir gezielt die Umsetzung des Sustainable Development Goal 17 (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele) und schaffen die Grundlage für einen kontinuierlichen Austausch sowie die Entwicklung gemeinsamer Lösungsansätze. Auf diese Weise stärken wir nicht nur unsere eigenen Nachhaltigkeitsinitiativen, sondern tragen auch zur Wirkungskraft derer unserer Partner bei.

Zu unseren bedeutendsten Mitgliedschaften zählen:



Charta der Vielfalt

Die Charta der Vielfalt ist eine Unternehmensinitiative zur Förderung von Diversität in Unternehmen und Institutionen, um ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist und die Wertschätzung aller Mitarbeitenden unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität fördert.



Working with Cancer

„Working with Cancer“ ist eine Initiative, die sich dafür einsetzt, Menschen mit Krebs bei der Rückkehr in die Arbeitswelt zu unterstützen. Sie sensibilisiert hinsichtlich der besonderen Herausforderungen, die Krebsbetroffene im Arbeitsumfeld haben.



PMN – Professional Management Network

Das PMN ist ein Netzwerk von international agierenden Wirtschaftskanzleien in Deutschland und bietet deren leitenden Managementfunktionen Vernetzung, Weiterbildung und Austausch.



B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH (B·A·D-Gruppe)

Die B·A·D-Gruppe ist ein Dienstleister im Bereich der Arbeitssicherheit, welche das Ziel hat, durch Präventionsmaßnahmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern langfristige Gesundheit und Wohlbefinden zu sichern.



Sticks & Stones

Sticks & Stones ist die größte LGBTQIA+-Karrieremesse in Deutschland und setzt ein Zeichen für Diversität und Inklusion in der Arbeitswelt.

Sustainability Roundtable für Wirtschaftskanzleien

Sustainability Roundtable für Wirtschaftskanzleien

Der Sustainability Roundtable ist eine Plattform, auf der führende Wirtschaftskanzleien ihre Nachhaltigkeitsstrategien und -initiativen teilen und gemeinsam Lösungen für nachhaltiges Wirtschaften in der Branche entwickeln.

Deutschland STIPENDIUM

Deutschlandstipendium

Das Deutschlandstipendium ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und fördert Kandidatinnen und Kandidaten, die exzellente Leistungen und Begabung zeigen. Darüber hinaus sollen soziales Engagement und die Überwindung bildungsbiografischer Hürden als Auswahlkriterien herangezogen werden.

LAW & LEGAL

STUDENTISCHE RECHTSBERATUNG
Bayreuth - Berlin - Frankfurt am Main - Halle
Hamburg - Heidelberg - Leipzig - München - Tübingen

Law&Legal

Law&Legal studentische Rechtsberatung e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, welcher unentgeltliche Rechtsberatung für bedürftige Menschen und Studierende anbietet.

EBS UNIVERSITY



EBS-Kuratorium

Die EBS-Universität für Wirtschaft und Recht ist eine renommierte private Hochschule. Als Mitglied im Kuratorium unterstützt HEUKING die Universität in ihrem Bestreben, exzellente akademische Programme und Forschung zu bieten, darunter zunehmend auch in Bereichen wie Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung.

BWD Bundesverband der Wirtschaftskanzleien in Deutschland

Bundesverband der Wirtschafts- kanzleien in Deutschland

Der BWD vertritt die Interessen deutscher Wirtschaftskanzleien und setzt sich für die Weiterentwicklung der Branche ein. Im Kontext von Nachhaltigkeit bedeutet die Mitgliedschaft auch eine Möglichkeit, branchenspezifische Nachhaltigkeitsthemen zu fördern und die Kanzleibranche auf ökologische und soziale Aspekte zu sensibilisieren.



Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis zeichnet Unternehmen, Städte und Menschen aus, die vorbildlich in den Bereichen Umweltschutz, soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit wirken.

ALICE

#Gesichtzeigen

#Gesichtzeigen ist eine jährlich stattfindende Aktion des LGBTQ+-Netzwerks ALICE. Seit 2020 zeigen sich LGBTQ+-Juristinnen und Juristen als #outandproud Vorbilder für die Community und setzen ein Zeichen für Offenheit und Diversität in der juristischen Branche.

Dialog mit unseren Stakeholdern

HEUKING verfolgt einen integrativen Nachhaltigkeitsansatz und misst dem aktiven Austausch mit unseren Stakeholdern eine zentrale Bedeutung bei. Ziel ist es, eine transparente, verlässliche Kommunikation sicherzustellen, um die Erwartungen, Anliegen und Perspektiven unserer vielfältigen Anspruchsgruppen zu erfassen und angemessen darauf zu reagieren.

Der kontinuierliche Dialog mit unseren Stakeholdern gewährleistet, dass unsere Nachhaltigkeitsstrategie und -aktivitäten auf die relevanten Bedürfnisse und Anliegen abgestimmt sind. Zu unseren Stakeholdern gehören Mandanten, Mitarbeitende, Lieferanten, Hochschulen, Verbände, Gesetzgeber, die Öffentlichkeit und andere Interessengruppen. Um den Dialog wirksam zu gestalten, nutzen wir eine Vielzahl von Formaten – von persönlichen Gesprächen über Umfragen und Workshops bis hin zu digitalen Plattformen und regelmäßigen Publikationen. Im Austausch mit unseren Mandanten legen wir besonderen Wert darauf, ein tiefes Verständnis für ihre Anforderungen und Erwartungen zu entwi-

ckeln. Durch regelmäßige Feedbackgespräche evaluieren wir die Qualität unserer Leistungen und nutzen die Rückmeldungen, um unsere Servicequalität kontinuierlich weiterzuentwickeln und vertrauensvolle, langfristige Mandatsbeziehungen zu stärken.

Auch der Dialog mit unseren Mitarbeitenden ist ein fester Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsarbeit. Wir fördern eine offene Kommunikationskultur, die Raum für Ideen, Rückmeldungen und Vorschläge schafft – als Basis für eine partizipative Weiterentwicklung unseres Nachhaltigkeitsengagements.

Der kontinuierliche Austausch mit unseren Stakeholdern ermöglicht es uns, aktuelle Entwicklungen und gesellschaftliche Veränderungen frühzeitig zu erfassen und unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten gezielt daran auszurichten. Ziel bleibt es, langfristig Mehrwert für alle Anspruchsgruppen zu schaffen – ökonomisch, ökologisch und sozial.



Management



Prof. Dr. Martin Reufels
Managing Partner



Dr. Philip Kempermann, LL.M
Managing Partner



Boris Dürr
Managing Partner

Das Führungsteam von HEUKING besteht aus drei Managing Partner, die für die Ausrichtung und Umsetzung der Sozietätsstrategie verantwortlich sind. Die Managing Partner werden für eine Amtszeit von drei Jahren durch die Partnerversammlung gewählt, wobei die nächste turnusmäßige Wahl im Herbst 2027 durchgeführt wird.

Prof. Dr. Martin Reufels und Dr. Philip Kempermann verantworten auf Managementebene das Themenfeld Nachhaltigkeit. In dieser Funktion stellen sie sicher, dass die Nachhaltigkeitsstrategie von HEUKING einheitlich entwickelt, umgesetzt und an allen Standorten integriert wird. Ihre Rolle ist zentral, um nachhaltiges Handeln strukturell in der Sozietätskultur zu verankern und den kontinuierlichen Fortschritt in diesem Bereich zu gewährleisten.

Ein Blick auf die Zusammensetzung unserer Führungsstruktur zeigt: 46 % unserer Gesellschafter sind als Quereinsteiger zur Sozietät gestoßen – ein Zeichen für unsere Offenheit gegenüber vielfältigen Karrierewegen. Darüber hinaus ist die obere Führungsebene unserer Fachbereiche von einer ausgewogenen Geschlechterverteilung geprägt: 57,14 % der Direktionspositionen sind mit Frauen besetzt, 42,86 % mit Männern.

Compliance

Bei HEUKING geht das Verständnis von Compliance über die bloße Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorschriften hinaus. Integrität und sozialetische Standards bilden die Grundlage unseres Compliance-Management-Systems sowie den Rahmen für die Ausübung unserer freiberuflichen Tätigkeit.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, hat unsere Sozietät bereits vor Jahren eine Inhouse-Compliance-Einheit aufgebaut, die in enger Zusammenarbeit mit dem Compliance-Beauftragten der Sozietät das interne Risikomanagement entwickelt hat, dieses regelmäßig (und nicht nur anlassbezogen) auf den Prüfstand stellt und stetig an die aktuellen Anforderungen weiter anpasst.



Risikomanagement

Das Risikomanagement bei HEUKING geht über die Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Mindeststandards hinaus. Es ist integraler Bestandteil unserer unternehmerischen Verantwortung und orientiert sich nicht nur an der Frage, was rechtlich erforderlich oder erlaubt ist, sondern auch daran, was mit unserem Selbstverständnis als verantwortungsbewusste Sozietät vereinbar ist.

Von der Mandatsannahme über die Auswahl unserer Geschäftspartner bis hin zur laufenden Risikoüberwachung setzen wir auf ein strukturiertes, ganzheitliches Vorgehen. Unser Risikomanagement stützt sich dabei auf drei zentrale Säulen:

- 1. standardisierter Mandatsannahmeprozess,**
der verpflichtende Prüfungen auf Sanktionsverstöße, potenzielle Geldwäsche sowie Interessenkonflikte umfasst
- 2. regelmäßige Überprüfung laufender Mandate,**
insbesondere im Hinblick auf geldwäscherechtlich relevante Indikatoren
- 3. dezidiertes und bedarfsgerechtes Schulungskonzept** für Berufsträgerinnen und Berufsträger sowie alle Mitarbeitenden, um das Risikobewusstsein zu schärfen und regulatorische Anforderungen wirksam umzusetzen

Durch diese strukturierte Herangehensweise stellen wir sicher, dass unser geschäftliches Handeln nicht nur im Einklang mit geltendem Recht, sondern auch mit höchsten ethischen Standards steht.

Know your Client

Ein zentraler Bestandteil unseres internen Risikomanagements ist der „Know-your-Client“-Prozess. Vor der Mandatsannahme unterzieht HEUKING sämtliche neuen Mandate einem umfassenden Compliance-Check. Damit stellen wir sicher, dass wir ausschließlich Mandate annehmen, die auf Basis unserer internen Kriterien sorgfältig geprüft wurden und unseren Compliance-Standards entsprechen.

Der Compliance-Check beginnt bei uns nicht erst mit dem Mandatsannahmeprozess, sondern schon im Vorfeld, bevor eine Berufsträgerin oder ein Berufsträger sich überhaupt um das Mandat „bewirbt“. Bereits hier werden potenziell konfliktträchtige und risikobehaftete Mandate eingehend geprüft und im Einzelfall bewertet. Nach Mandatsannahme durchläuft das Mandat weitere Prüfungen, bevor das Mandat im Kanzleiverwaltungsprogramm angelegt werden kann. Dabei werden sämtliche beteiligten Personen um das Mandat selbst und weitere Risikofaktoren durchleuchtet. Führt die Prüfung zum Ergebnis, dass ein Mandat ein über das normale Maß hinaus hohes Risiko in sich birgt, entscheidet das Management, ob die Annahme des Mandats mit den Grundsätzen der Sozietät vereinbar ist oder nicht.

Zur frühzeitigen Erkennung und Bewertung potenzieller Risiken („Red Flags“) haben wir sozietätsweit geltende organisatorische Maßnahmen etabliert und diverse Kontroll- und Prüfprozesse implementiert. Unterstützt wird dies durch praxisorientierte Leitfäden, Checklisten und FAQ-Dokumente zu verschiedenen Compliance-Themen, die allen Mitarbeitenden und Berufsträgerinnen und Berufsträgern zur Verfügung stehen. Zudem bietet unser Compliance-Team individuelle, bedarfsorientierte Schulungen an und steht jederzeit als fachlicher Ansprechpartner beratend zur Seite. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse fließen kontinuierlich in die Weiterentwicklung unseres Compliance-Management-Systems ein.

Im Sinne einer verantwortungsvollen Unternehmenskultur wurde außerdem eine interne Meldestelle eingerichtet, über die jederzeit vertrauliche Hinweise auf mögliche Verstöße gegen berufsrechtliche oder interne Compliance-Richtlinien eingereicht werden können.

Korruptionsbekämpfung

In unserem Selbstverständnis ist es verankert, dass wir keine Verhaltensweisen dulden, die Zweifel an der Integrität unserer Organisation aufkommen lassen. Dies gilt nicht nur für unsere Beratungstätigkeit für unsere Mandanten, sondern auch für unseren Umgang mit Behörden, Kooperationspartnern oder Dienstleistern.

HEUKING hat daher sozietätsweit geltende Richtlinien verankert, um einen verbindlichen Rahmen für den richtigen Umgang mit (potenziellen) Mandanten, Behörden, Kooperationspartnern und Dienstleistern zu setzen. Unsere Mandanten überzeugen wir durch unsere Beratungsqualität. Diesen Anspruch stellen wir gleichermaßen an unsere externen Geschäftspartner, von denen wir Waren und Dienstleistungen beziehen. Der Auswahlprozess und die relevanten Kriterien sind transparent und für die beteiligten Personen nachvollziehbar. Zudem bewerten wir unsere Lieferanten hinsichtlich menschen- und umweltrechtlicher Risiken. Bei erkannten Risiken leiten wir geeignete Abhilfemaßnahmen ein. Im Umgang mit Mandanten und Behörden ist es selbstverständlich, dass wir Abstand von jeglichen Verhaltensweisen nehmen, die den Verdacht von Unregelmäßigkeiten oder unlauterem Verhalten begründen könnten.

Datenschutz und Informationssicherheit

Daten und Informationen von natürlichen Personen wie auch von Unternehmen sind ein hohes Gut. HEUKING respektiert die Privatsphäre von Privatpersonen und das berechnete Interesse von Unternehmen an der Wahrung von betrieblichen Interna und Geschäftsgeheimnissen.

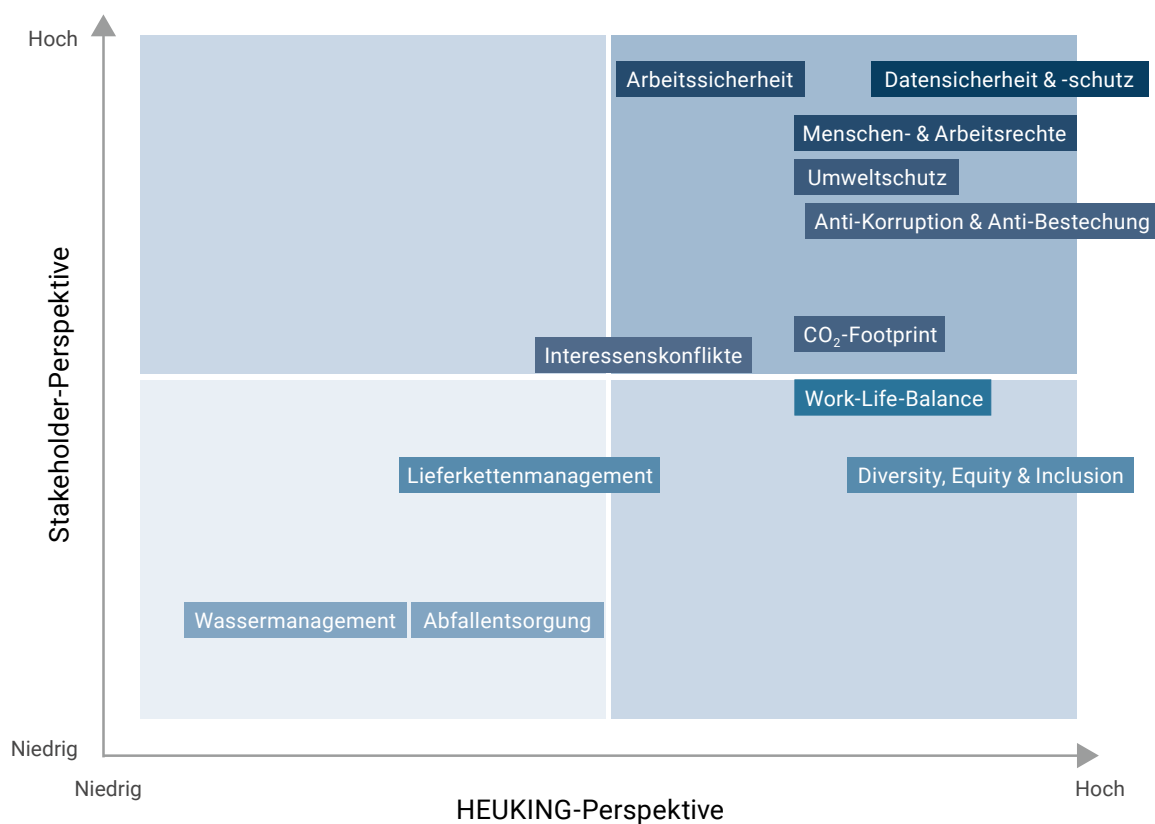
Neben der Einhaltung der standesrechtlichen Verschwiegenheitspflicht gegenüber unseren Mandanten erheben und verarbeiten wir Daten nur im notwendigen Umfang zu den erforderlichen Zwecken. Die Vertraulichkeit aller uns übermittelten Daten und Informationen stellen wir jederzeit durch umfassende technische und organisatorische Maßnahmen sicher, um diese wirksam vor Missbrauch zu schützen. Unser internes Datenschutzmanagement steht hierzu in engem Austausch mit unserem Datenschutzbeauftragten sowie dem Information Security Officer und seinem Team, um Missbrauch effektiv vorzubeugen und den Schutz sensibler Daten dauerhaft zu gewährleisten.

NACHHALTIGKEITSZIELE UND -INITIATIVEN IN UNSEREN FOKUSBEREICHEN

Wesentlichkeiten

Auf Basis einer umfassenden Materialitätsanalyse und der Zuordnung zu den Sustainable Development Goals (SDGs) hat HEUKING zentrale Wesentlichkeiten identifiziert, aus denen sich die strategischen Fokusbereiche unserer Nachhaltigkeitsarbeit ableiten. Diese spiegeln unsere Prioritäten wieder und bilden die Grundlage dafür, relevante ökologische, soziale und ökonomische Herausforderungen gezielt anzugehen. Ihre Integration in unsere strategische Ausrichtung ermöglicht es uns, wirkungsvolle Maßnahmen zu entwickeln und unsere Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich zu verbessern.

Die identifizierten Themen umfassen sowohl die wesentlichen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit als auch solche Aspekte, die für die Entscheidungsfindung unserer Stakeholder von besonderer Bedeutung sind. Dabei orientieren wir uns an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) und beziehen interne wie externe Perspektiven gleichermaßen mit ein. Die Festlegung unserer Fokusbereiche basiert zudem auf einer sorgfältigen Analyse unserer Ressourcen, um die für HEUKING relevanten Nachhaltigkeitsthemen systematisch zu priorisieren.



Detaillierte Informationen zu den Wesentlichkeiten finden sich im Anhang II. Darüber hinaus wurden diese in einem SDG-Netzwerkmodell visualisiert, das auf dem kontinuierlichen Stakeholder-Dialog basiert und die thematische Gewichtung sowie die Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Zielen transparent darstellt.

SDG-Prioritäten

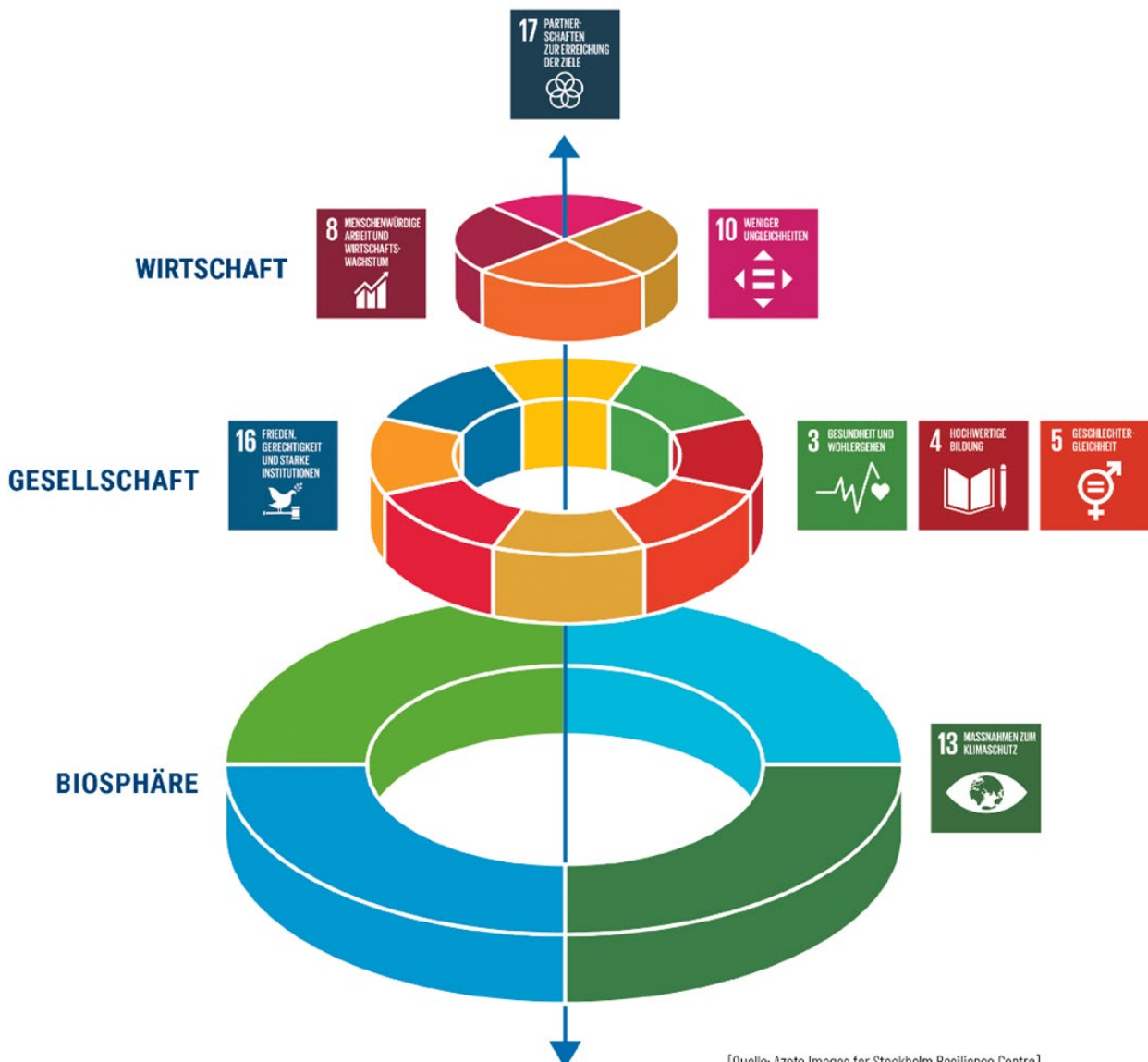
HEUKING verfolgt einen ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz, der sich eng an den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen orientiert. Mit unserem Engagement unterstützen wir aktiv die Agenda 2030 und leisten als Wirtschaftskanzlei einen gezielten Beitrag zur Erreichung dieser globalen Ziele.

Im Rahmen einer umfassenden Wesentlichkeitsanalyse haben wir jene SDGs identifiziert, die für unsere Sozietät besonders relevant sind. An oberster Stelle steht dabei SDG 17 (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele), da wir die Zusammenarbeit mit externen Organisationen, Netzwerken und Institutionen als zentralen Hebel für nachhaltige Entwicklung betrachten.

Ebenfalls im Fokus stehen SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum) und SDG 10 (Weniger Ungleichheiten), da wir Chancengleichheit, faire Arbeitsbedingungen und soziale Gerechtigkeit innerhalb unserer Organisation aktiv fördern.

Für unsere gesellschaftliche Verantwortung sind insbesondere SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen) sowie SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen), SDG 4 (Hochwertige Bildung) und SDG 5 (Geschlechtergleichstellung) von hoher Relevanz.

Darüber hinaus nehmen wir auch unsere ökologische Verantwortung ernst: Mit SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz) tragen wir dazu bei, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und dem Klimawandel wirksam entgegenzuwirken.



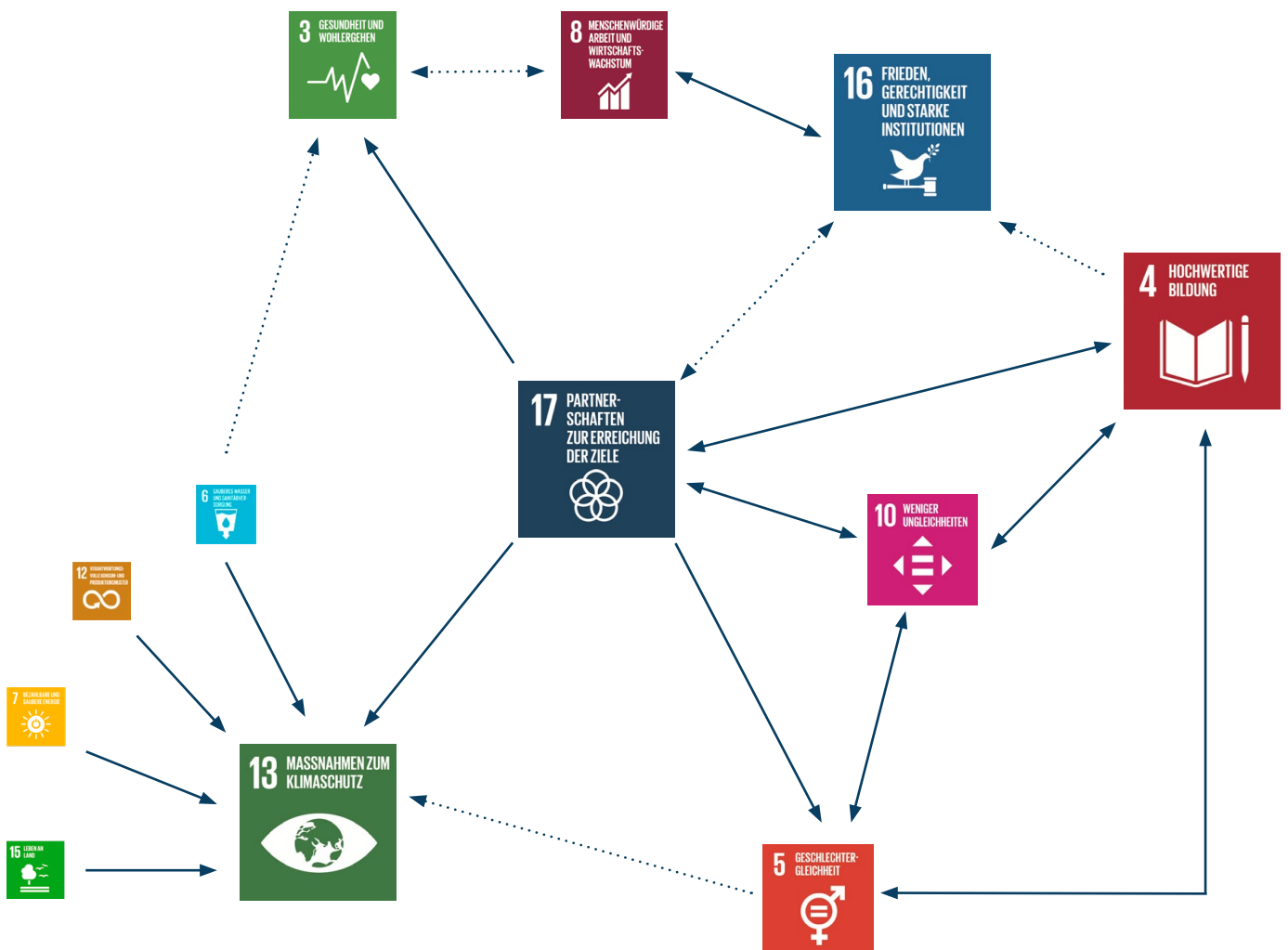
SDG-Mapping

Zur systematischen Priorisierung der für HEUKING relevanten Sustainable Development Goals (SDGs) nutzen wir ein SDG-Netzwerkmodell, das auf einer fundierten Systemanalyse basiert. Ziel dieses Modells ist es, die für unsere Sozietät wichtigsten Nachhaltigkeitsziele in ihrer gegenseitigen Abhängigkeit und Wirkung transparent darzustellen.

Die Priorisierung erfolgte aus der Perspektive unseres Kerngeschäfts – im Einklang mit unserem Leitbild, unseren Werten und unserer strategischen Ausrichtung. Dabei wurden die SDGs in drei unterschiedliche Prioritätsebenen eingeteilt, die sich anhand der visuellen Darstellung durch unterschiedliche Bildgrößen unterscheiden lassen.

Zudem verdeutlicht das Modell die Art der Beziehung zwischen den einzelnen Zielen: Durchgezogene Linien stehen für direkte Wechselwirkungen, während gestrichelte Linien auf indirekte Zusammenhänge hinweisen. Die Richtung der Einflussnahme wird durch die Pfeilspitzen kenntlich gemacht und zeigt, wie sich bestimmte Ziele gegenseitig bedingen oder verstärken.

Dieses Netzwerkmodell dient als strategisches Instrument, um gezielt Maßnahmen zu identifizieren, Synergien zu nutzen und unsere Nachhaltigkeitswirkung effektiv zu steuern.



SOZIALE VERANTWORTUNG

Soziale Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unseres Verständnisses von verantwortungsvollem unternehmerischem Handeln. Bei HEUKING sind wir überzeugt, dass nachhaltiges Wirtschaften nicht allein auf ökologische Fragestellungen beschränkt sein darf, sondern gleichermaßen soziale Aspekte in den Fokus rücken muss.

In diesem Kapitel geben wir Einblicke in unsere vielfältigen Initiativen, mit denen wir positive soziale Wirkungen erzielen und zum Wohl unserer Mitarbeitenden, Mandantinnen und Mandanten sowie der Gesellschaft insgesamt beitragen möchten.

Diversity, Equality & Inclusion (DEI)

HEUKING engagiert sich aktiv für Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion. Unser Ziel ist es, ein respektvolles und chancengerechtes Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jede Person ihre Potenziale frei entfalten kann, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder anderen persönlichen Merkmalen.

Der Grundsatz der Gleichbehandlung ist fest in unserer Unternehmenskultur verankert und gilt bereichsübergreifend. Diskriminierung wird bei HEUKING nicht toleriert. Wir ergreifen gezielte Maßnahmen, um eine inklusive Arbeitsumgebung zu fördern und ein Klima der Wertschätzung zu stärken. Unsere Verpflichtung zu diesen Werten sowie die Wirkung unserer bisherigen Initiativen zeigen sich in konkreten Daten, Fortschritten und Programmen, die im Folgenden näher dargestellt werden.



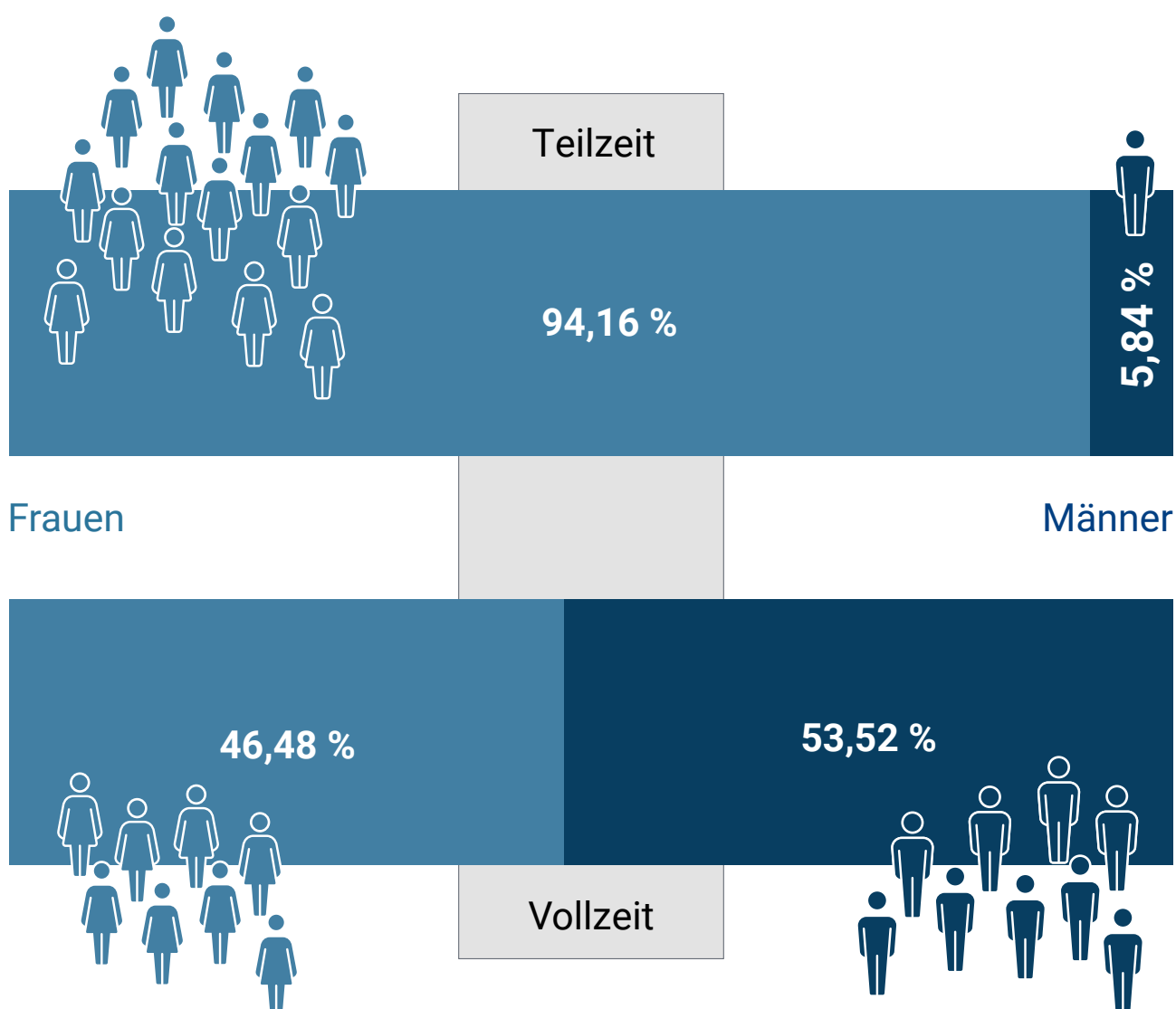
Vielfalt ist ein wichtiger Bestandteil unserer Sozietätskultur und trägt wesentlich zu einer offenen, innovationsfreudigen und zukunftsorientierten Arbeitsumgebung bei. Sie zeigt sich in zahlreichen Dimensionen und bereichert unsere tägliche Zusammenarbeit.

Auch im Hinblick auf die Altersstruktur zeigt sich unsere Vielfalt. Mit einem durchschnittlichen Alter von 37,54 Jahren im Jahr 2024 wird deutlich, dass wir in den vergangenen Jahren gezielt junge Talente für unsere Sozietät gewinnen konnten. Dies reflektiert unser Engagement für Generationenvielfalt und bestätigt unser Bestreben, ein dynamisches Arbeitsumfeld zu schaffen, das unterschiedliche Perspektiven einbindet und Raum für neue Ideen bietet.



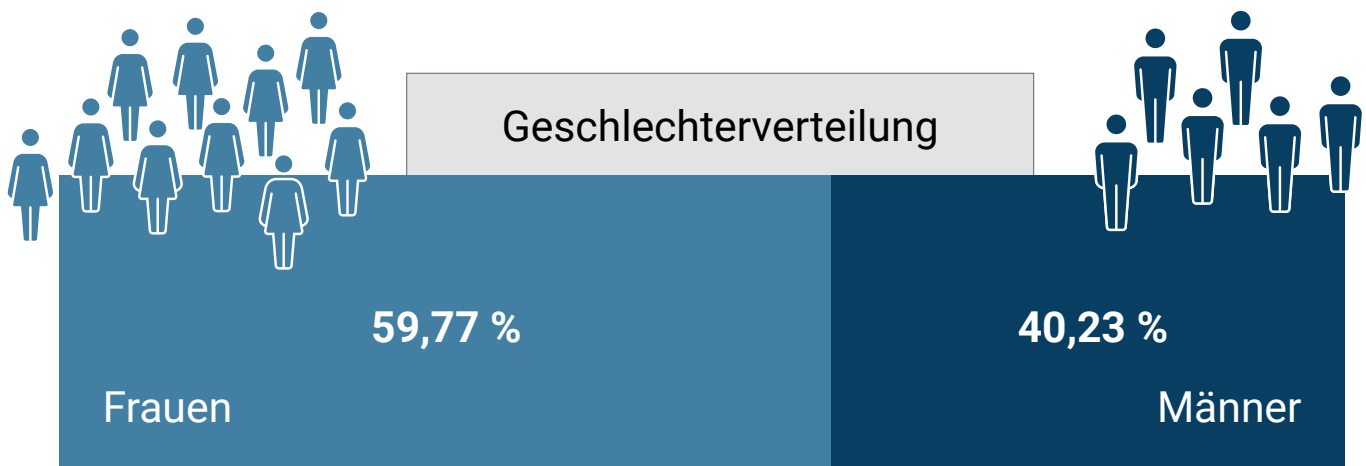
HEUKING verzeichnete von 2023 auf 2024 einen leichten Personalzuwachs von 0,18 %, was die stabile Entwicklung der Sozietät unterstreicht. 28,66 % unserer Mitarbeitenden arbeiten in Teilzeit und nutzen damit die Möglichkeit, Beruf und Privatleben flexibel zu vereinbaren. Mit einem Anteil von 94,16 % sind diese Teilzeitkräfte überwiegend weiblich (258 Frauen gegenüber 16 Männern). Im Vollzeitbereich liegt der Anteil der Männer bei 53,52 % (365 Männer), der der Frauen bei 46,48 % (317 Frauen).

Diese Verteilung verdeutlicht, dass HEUKING mit seinen flexiblen Arbeitszeitmodellen ein Arbeitsumfeld schafft, das unterschiedliche Lebenssituationen berücksichtigt und eine familienfreundliche, ausgewogene und bedarfsgerechte Arbeitskultur fördert.



Gleichstellung

Geschlechtergleichheit ist eine der zentralen Prioritäten bei HEUKING. Mit einem Frauenanteil von 59,77 % unter allen Mitarbeitenden, einschließlich Berufsträgerinnen und Berufsträgern, verdeutlichen wir unser fortwährendes Engagement für die Förderung von Frauen und die Stärkung ihrer Rolle innerhalb der Sozietät.



Familienfreundlichkeit

Gleichstellung ist bei HEUKING nicht nur ein theoretisches Ziel, sondern gelebte Realität. Wir verstehen es als Selbstverständlichkeit, dass beide Elternteile ausreichend Zeit für Familie und Kinder haben. Daher unterstützen wir Mütter und Väter gleichermaßen, indem wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Möglichkeit von Remote Work und individuelle Betreuungsoptionen anbieten.

Die Zahlen verdeutlichen unser Engagement: Seit 2019 haben nahezu 200 Mitarbeitende Elternzeit in Anspruch genommen, und 28,66 % unserer Beschäftigten arbeiten in Teilzeit. Dies zeigt, dass unsere Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben aktiv genutzt werden.

Um Familien zusätzlich zu entlasten, haben wir an unseren Standorten in Köln, Düsseldorf und Hamburg moderne Eltern-Kind-Zimmer eingerichtet. Sie sind mit sicheren Spielbereichen für Kinder sowie voll ausgestatteten Arbeitsplätzen für Eltern versehen und ermöglichen es, berufliche Aufgaben und familiäre Verantwortung miteinander zu verbinden. Am Standort Stuttgart steht darüber hinaus ein Jugendzimmer zur Verfügung, das älteren Kindern und Jugendlichen einen geschützten Rückzugsort bietet.

Ein weiterer wichtiger Baustein unserer familienfreundlichen Unternehmenskultur ist die Teilzeitpartnerschaft für Equity Partner, die seit 2021 fest in unser Karrierekonzept integriert ist. Sie ermöglicht es, familiäre Verpflichtungen mit einer erfolgreichen Partnerschaft in Einklang zu bringen und trägt so zu einer ausgewogenen Work-Life-Balance auf allen Karrierestufen bei.

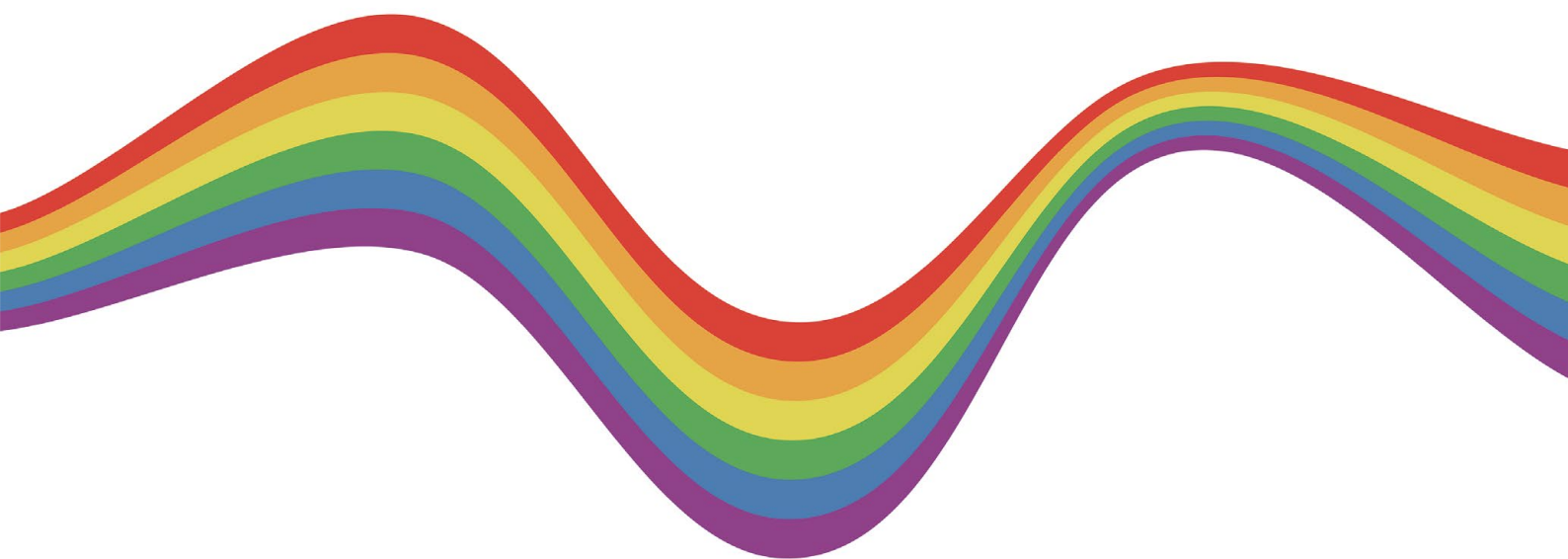
Vielfalt sichtbar machen

HEUKING ist bunt – und wir sind stolz darauf. Deshalb engagieren wir uns aktiv für die LGBTIQ+-Community, indem wir regelmäßig am Pride Month teilnehmen und in diesem Zeitraum unsere Standorte sichtbar bunt gestalten. Unter dem Motto #FlaggeZeigen hissen wir jedes Jahr im Juni die Regenbogenflagge und setzen damit ein klares Zeichen für Solidarität, Respekt und Vielfalt.

Darüber hinaus präsentieren wir uns als Arbeitgeber auf wichtigen Karrieremessen der Community. Neben unserer regelmäßigen Teilnahme an der „STICKS & STONES“, der größten deutschen Karrieremesse für die LGBTIQ+-Community, waren wir im Jahr 2025 auch auf dem Rainbow-Career-Day in Frankfurt am Main vertreten – der einzigen queeren Karrieremesse an einer staatlichen Hochschule. Dort haben interessierte Schülerinnen und Schüler, Studierende, Absolventinnen und Absolventen sowie berufserfahrene Fachkräfte die Möglichkeit, HEUKING als Arbeitgeber kennenzulernen und sich über unseren Arbeitsalltag sowie Karrieremöglichkeiten zu informieren.

Unser Bekenntnis zu Vielfalt zeigt sich zudem in unserer Kooperation mit dem LGBTIQ+-Karrierenetzwerk ALICE und unserer Teilnahme an der Aktion #GesichtZeigen. Jedes Jahr wird HEUKING durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter repräsentiert, die oder der als Vorbild für die Community auftritt. Damit setzen wir ein klares Signal für Offenheit und Diversität in der juristischen Branche und tragen aktiv zu einer inklusiven und wertschätzenden Arbeitsumgebung bei.

Unser Einsatz für ein Arbeitsumfeld frei von Vorurteilen, das Anerkennung, Wertschätzung und gelebte Diversität in den Mittelpunkt stellt, besteht bereits seit 2014 mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“. Dieses Bekenntnis ist tief in unserer Unternehmenskultur verankert und verdeutlicht unseren Anspruch, alle Mitarbeitenden unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, sexueller Identität, Religion, Alter, Behinderung oder Weltanschauung gleichermaßen zu fördern und wertzuschätzen.





HEUKING Academy

Die HEUKING Academy bietet ein breites, bedarfsorientiertes Weiterbildungsprogramm, das auf die persönliche und fachliche Entwicklung aller Mitarbeitenden ausgerichtet ist. Ziel ist es, individuelle Kompetenzen zu stärken und damit die persönliche wie auch berufliche Weiterentwicklung nachhaltig zu fördern. Das Programm wird in enger Zusammenarbeit mit unseren Kolleginnen und Kollegen kontinuierlich weiterentwickelt und regelmäßig an aktuelle Anforderungen angepasst.

Im Jahr 2024 umfasste das Angebot der HEUKING Academy insgesamt 136 Veranstaltungen zu Themen wie Softwareanwendungen, unternehmerische und methodische Kompetenzen sowie bereichsspezifisches Fachwissen. Dabei wurden 516 Fortbildungsstunden absolviert und 2.054 Teilnahmen registriert. Die Formate reichten von Seminaren und Impulsvorträgen bis hin zu internen Schulungen. Einen besonderen Stellenwert nimmt das umfassende Onboarding-Programm „Welcome Days“ ein, das neuen Mitarbeitenden den Einstieg in die Sozietät erleichtert. Dieses viertägige Format umfasst neben einer Einführung in die Struktur und Kultur von HEUKING auch Compliance-Schulungen sowie Trainings zu den zentralen Softwareanwendungen.

Um die hohe Qualität des Weiterbildungsangebots sicherzustellen, werden nach jeder Veranstaltung systematisch Feedbacks über ein digitales Tool eingeholt. Ergänzend dazu erfolgen quartalsweise Auswertungen, Vor- und Nachgespräche mit Referentinnen und Referenten sowie jährliche Austauschgespräche mit Teilnehmenden. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass die Fortbildungen praxisnah, effektiv und auf die Bedarfe der Mitarbeitenden zugeschnitten bleiben.

Darüber hinaus trägt die HEUKING Academy durch das speziell auf Frauen ausgerichtete Entwicklungsprogramm „Mut zur Karriere“ maßgeblich zu unseren Zielen im Bereich Diversität und Chancengleichheit bei. Damit ist die HEUKING Academy ein zentraler Bestandteil unserer sozialen Verantwortung. Sie fördert nicht nur die kontinuierliche Personalentwicklung, sondern stärkt zugleich die soziale und kulturelle Vielfalt innerhalb unserer Sozietät.

Soziales Engagement

HEUKING setzt sich umfassend für soziale Projekte ein und verfolgt das Ziel, durch gezielte Unterstützung positive Veränderungen zu ermöglichen und gesellschaftliche Verantwortung aktiv zu übernehmen. Unser Engagement konzentriert sich seit vielen Jahren auf die Bereiche humanitäre Hilfe, Bildung und Forschung sowie Kinder- und Jugendhilfe.

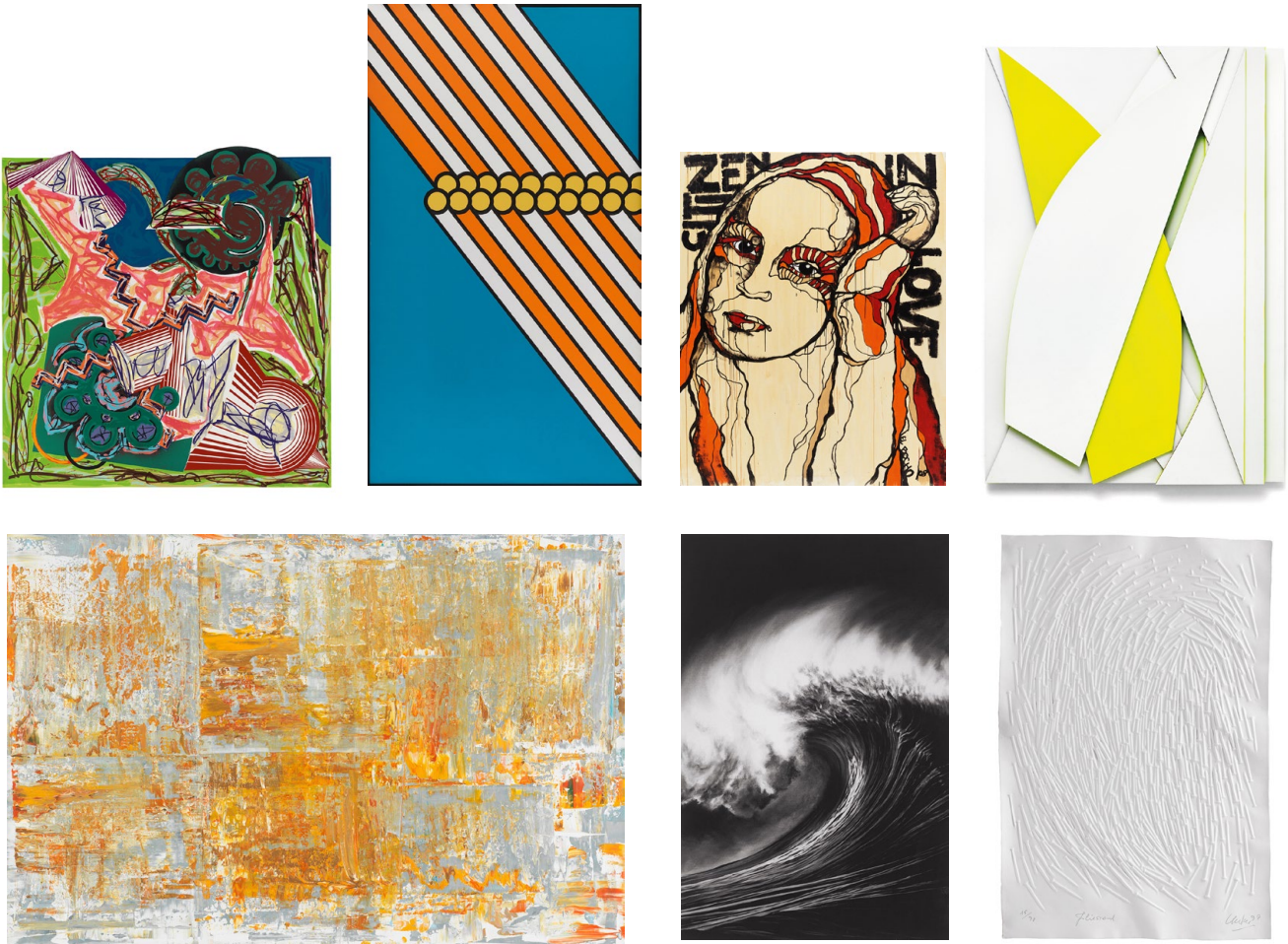
Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen. So engagieren sich unsere Mitarbeitenden in Hamburg z.B. regelmäßig für die Arche, erfüllen Kinderwünsche und unterstützen die soziale Arbeit der Einrichtung zusätzlich mit finanziellen Spenden. Am Standort München wurde außerdem im Rahmen eines Charity-Golfturniers ein Spendenscheck an den Verein glücksmomente e. V. überreicht, der schwer erkrankte Kinder und Jugendliche in Bayern begleitet und Familien in schwierigen Zeiten unterstützt. Auch unser Standort Chemnitz engagiert sich nachhaltig. Neben der Unterstützung der Don Bosco Stiftung wurde dort 2024 ein Spendenhäuschen zugunsten des Elternvereins für krebskranke Kinder e. V. aufgestellt, dessen Erlöse gemeinsam mit einer zusätzlichen Spende an den Verein übergeben wurden. In Düsseldorf fördern wir zudem das Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland mit einem jährlichen Wunschbaum zu Weihnachten und unterstützen den Verein Sterntaler, der Kindern und Jugendlichen in Wohngruppen individuelle Wünsche erfüllt.

Neben diesen Beispielen lokaler Projekte engagiert sich HEUKING auch überregional und international. Nach der Flutkatastrophe 2021 haben wir mit einer größeren Spende den Wiederaufbau und die Soforthilfe in den betroffenen Regionen unterstützt. Im Zuge des Kriegs in der Ukraine stellten wir nicht nur einen voll ausgestatteten Krankenwagen zur Verfügung, sondern organisierten auch Hilfsgüter-sammlungen und -transporte in die betroffenen Gebiete.

Darüber hinaus leisten unsere Anwältinnen und Anwälte regelmäßig Pro-bono-Arbeit, indem sie ihre juristische Expertise dem Verein Law&Legal zur Verfügung stellen, der sich für den Zugang zu Recht und Rechtsberatung für alle einsetzt. Mit dem Deutschlandstipendium fördern wir zudem talentierte Studierende der Rechtswissenschaften, die durch herausragende Leistungen und Engagement überzeugen. Damit tragen wir zur Entwicklung der nächsten Generation bei und unterstützen Chancengleichheit im Bildungsbereich.

Diese vielfältigen Maßnahmen verdeutlichen, dass soziales Engagement bei HEUKING nicht punktuell, sondern strategisch verankert ist. Unser Ziel ist es, benachteiligten Menschen und Gemeinschaften eine Perspektive zu geben, gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern und einen spürbaren Beitrag für eine solidarische Zukunft zu leisten.





Kunst- und Kulturförderung

Kunst ist seit der Gründung von HEUKING im Jahr 1971 ein fester Bestandteil unserer Sozietätskultur. Bereits die Gründer Dr. Hans Günter Heuking und Dr. Wolfgang Kühn legten mit dem Erwerb erster Werke den Grundstein für eine Sammlung, die seither kontinuierlich gewachsen ist. Die Kunstsammlung, insbesondere am Standort Düsseldorf, vereint figurative und abstrakte Positionen und zeigt eine besondere Begeisterung für Farbe, grafische Komposition und unmittelbare Wirkung. Die Werke schaffen eine lebendige Atmosphäre und dienen zugleich als Impulsgeber für Kreativität und Inspiration im Arbeitsalltag.

Neben der eigenen Sammlung engagieren wir uns auch über unsere Standorte hinaus für die Förderung von Kunst

und Kultur. So pflegt HEUKING Partnerschaften mit renommierten Kultureinrichtungen wie dem Kunstpalast Düsseldorf und dem Bucerius Kunst Forum Hamburg. Darüber hinaus sind wir Mitglied im Bucerius Kunst Club. Unseren Mitarbeitenden bieten wir die Möglichkeit, kostenfrei an ausgewählten Ausstellungen teilzunehmen und damit Kunst aktiv zu erleben.

Wir setzen damit ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Diversität und fördern langfristige Partnerschaften mit Künstlerinnen und Künstlern, Kulturschaffenden und international renommierten Institutionen. Denn wo Kreativität entfaltet wird, beginnt Fortschritt – ein Ansatz, den wir aktiv unterstützen.

Menschenwürdige Arbeitsbedingungen

Bei HEUKING setzen wir uns an all unseren Standorten für menschenwürdige Arbeitsbedingungen ein. Die Achtung der im Grundgesetz verankerten Menschenrechte ist für uns als rechts- und steuerberatende Wirtschaftskanzlei eine Selbstverständlichkeit. Alle Tätigkeiten bei HEUKING basieren auf freiwilliger Entscheidung und schließen selbstverständlich auch die Möglichkeit zur Kündigung ein. Wenn Minderjährige bei HEUKING beschäftigt werden, so erfolgt dies ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Arbeitsrechts und in der Regel mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern einen Einblick in den Arbeitsalltag einer Wirtschaftskanzlei zu ermöglichen.

Jegliche Form von Ungleichbehandlung, Belästigung oder Missbrauch sowie jede andere Form unmenschlicher Behandlung und Praktiken, die nicht im Einklang mit den Menschenrechtsbestimmungen stehen, wird bei uns nicht geduldet.

Ein zentraler Bestandteil unserer menschenwürdigen Arbeitsbedingungen ist eine faire und angemessene Vergütung. Unsere Mitarbeitenden erhalten branchenübliche Gehälter, die stets über dem existenzsichernden Niveau liegen und im Einklang mit geltendem Recht stehen. Damit schaffen wir die Grundlage für wirtschaftliche Sicherheit, fördern Motivation und Zufriedenheit und leisten zugleich einen Beitrag zur Wahrung sozialer Standards.

Mit diesen Maßnahmen unterstützen wir zugleich die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung, insbesondere SDG 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“.

Arbeitssicherheit und Well-Being

Arbeitssicherheit und Well-Being sind für uns mehr als nur gesetzliche Verpflichtungen – sie sind Ausdruck unseres Selbstverständnisses, Verantwortung für die Gesundheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden zu übernehmen. Unser Ziel ist es, ein sicheres, gesundes und motivierendes Arbeitsumfeld zu schaffen, das sowohl die physische als auch die mentale Gesundheit stärkt.

Um dies zu erreichen, arbeitet HEUKING seit vielen Jahren mit der B·A·D-Gruppe zusammen, einem führenden Unternehmen im Bereich Prävention, Arbeitsschutz und Gesundheit. Mit rund 5.000 Expertinnen und Experten, die über 280.000 Betriebe und mehr als 4 Millionen Beschäftigte in Deutschland und Europa betreuen, steht uns die B·A·D-Gruppe an allen Standorten verlässlich zur Seite.

Darüber hinaus fördern wir aktiv die körperliche Fitness und das allgemeine Wohlbefinden unserer Belegschaft. Seit 2017 können unsere Mitarbeitenden auf ein vielfältiges Angebot an Corporate-Benefits-Programmen zugreifen, darunter Yoga, Selbstverteidigung oder Outdoor-Bootcamps, die neben der Fitness auch das Miteinander stärken. Ergän-

zend bietet die Kooperation mit Urban Sports Club Zugang zu einem breiten Spektrum an Sport-, Freizeit- und Wellnessangeboten, die individuell genutzt werden können.

Ein besonderer Fokus liegt auf der mentalen Gesundheit. Resilienz, Motivation und ein stabiles Mindset sind entscheidend, um die täglichen Herausforderungen im Berufsleben erfolgreich zu meistern. Die HEUKING Academy unterstützt hier mit regelmäßigen Workshops und Vorträgen zu Themen wie Stressbewältigung, Achtsamkeit und mentaler Fitness. Im Rahmen des Mental Health Awareness Month rücken wir diese Themen einmal im Jahr zusätzlich in den Mittelpunkt.

Auch präventive Maßnahmen haben einen festen Platz in unserer Unternehmenskultur. Dazu zählen die jährlich organisierten Impfkaktionen an ausgewählten Standorten, bei denen sich viele Mitarbeitende gegen Grippe und teilweise auch gegen Covid-19 impfen lassen. Mit ihrer sorgfältigen Organisation und einem reibungslosen Ablauf leisten diese Aktionen einen wertvollen Beitrag zur Vorsorge und zum Schutz der Gesundheit unserer Belegschaft.

Arbeitsschutz

Arbeitsschutz ist für uns eine zentrale Verantwortung, die weit über die reine Erfüllung gesetzlicher Vorgaben hinausgeht und unseren respektvollen Umgang mit allen Mitarbeitenden widerspiegelt. Der Schutz von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz hat für uns höchste Priorität.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, setzt HEUKING umfassende Maßnahmen um, die darauf abzielen, Arbeitsunfälle, berufsbedingte Erkrankungen und gesundheitliche Risiken zu vermeiden. Dazu gehören die systematische Identifizierung potenzieller Gefahrenquellen, die konsequente Umsetzung gezielter Präventionsmaßnahmen sowie die regelmäßige Überprüfung und Weiterentwicklung unserer Sicherheitsstandards und -prozesse.

Besonders wichtig ist uns auch die Aufklärung und Sensibilisierung. Durch regelmäßige Unterweisungen vermitteln wir unseren Mitarbeitenden das notwendige Wissen, um mögliche Risiken zu erkennen, verantwortungsvoll zu handeln und ihre eigene Sicherheit sowie die ihrer Kolleginnen und Kollegen aktiv zu schützen.

Arbeitsschutz ist für HEUKING damit nicht nur eine Pflicht, sondern ein fester Bestandteil unserer Sozietätskultur. Wir arbeiten kontinuierlich daran, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden nachhaltig gewährleistet.

Innovation

Innovation ist ein wesentlicher Bestandteil der nachhaltigen Unternehmensführung bei HEUKING. Wir verstehen darunter sowohl die Entwicklung eigener Lösungen zur Unterstützung unserer Mandanten als auch die gezielte Förderung externer Innovationen durch unser Engagement in der Gründer- und Startup-Szene.

Ein zentrales Beispiel für unsere internen Innovationen ist das Hinweisgebersystem WhistleFox, das wir sowohl bei HEUKING einsetzen als auch unseren Mandanten zur Verfügung stellen. Das System ermöglicht es, mögliche Vorfälle wie Rechtsverstöße oder Fehlverhalten frühzeitig zu erkennen – sowohl innerhalb des Unternehmens als auch entlang der Lieferkette. Dadurch können rechtliche und wirtschaftliche Risiken rechtzeitig identifiziert und angemessen gesteuert werden. Über Umweltverstöße hinaus lassen sich auch Menschenrechtsverletzungen, Diskriminierung und Mobbing sowie Governance-Aspekte wie Korruption und Geldwäsche adressieren. WhistleFox trägt somit zu einer transparenten, verantwortungsvollen Unternehmensführung bei und unterstützt unsere Mandanten dabei, ihre CSR-Strategien wirksam umzusetzen.

Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv in der Förderung externer Innovationen. Mit unserer Fördermitgliedschaft im Startup-Verband (Bundesverband Deutsche Startups e.V.)

unterstreicht HEUKING die Bedeutung der Gründer- und Innovationskultur. Der Verband vertritt die Interessen von rund 1.200 Mitgliedern gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit und schafft einen gleichberechtigten Austausch zwischen Startups, etablierten Unternehmen und politischen Entscheidungsträgern. Ziel ist es, Deutschland und Europa als gründungsfreundlichen Standort weiter zu stärken. Initiatoren dieser Mitgliedschaft sind die auf Venture Capital spezialisierten Anwältinnen, Anwälte und Steuerberaterinnen sowie Steuerberater von HEUKING, die seit vielen Jahren Startups und Investoren umfassend im VC-Bereich beraten.

Darüber hinaus sind wir seit Langem im Venture-Capital-Ökosystem exzellent vernetzt. Mit Formaten wie den HEUKING Venture Capital Nights schaffen wir eine Plattform, auf der Gründerinnen und Gründer, Investoren sowie weitere Akteure in offener Atmosphäre zusammenkommen, sich austauschen und Kooperationen entwickeln können.

Mit dieser Verbindung aus eigenen innovativen Lösungen und der gezielten Förderung externer Innovationen trägt HEUKING dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu stärken und die Innovationskraft von Wirtschaft und Gesellschaft insgesamt nachhaltig zu unterstützen.

ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

In diesem Kapitel geben wir einen Einblick in das kontinuierliche Engagement von HEUKING für Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Unsere Anstrengungen zur Minimierung des ökologischen Fußabdrucks und zur Reduzierung unserer CO₂-Emissionen sind Teil eines ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatzes, der eng mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) verknüpft ist.

Im Fokus steht insbesondere SDG 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“. HEUKING integriert Klimaschutzaspekte konsequent in die strategische Planung (SDG 13.2) und schafft damit die Grundlage, ökonomische und ökologische Interessen in Einklang zu bringen. Ein zentraler Bestandteil dieses Ansatzes ist die regelmäßige Berechnung und Bewertung unserer gesamten klimarelevanten Emissionen (SDG 13.2.2), die uns ermöglicht, Fortschritte transparent darzustellen und Handlungsfelder klar zu identifizieren.

Darüber hinaus legen wir großen Wert auf die Aufklärung und Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden für Klima- und Umweltthemen. Durch Kampagnen, interne Aktionen und gezielte Maßnahmen fördern wir ein stärkeres Bewusstsein innerhalb der Organisation und leisten damit einen Beitrag zur Umsetzung von SDG 13.3, das auf Bildung und Bewusstseinsbildung im Klimaschutz abzielt.

Mit diesem Ansatz verbindet HEUKING unternehmerische Verantwortung mit konkretem Klimaschutz und stellt sicher, dass ökologische Aspekte nicht nur Teil unseres Nachhaltigkeitsberichts, sondern fester Bestandteil unserer täglichen Sozietätskultur sind.

6.956,31

t CO₂e
Gesamtemissionen

0,0345

t CO₂e
(34,5 kg CO₂e)
Emissionen pro
1.000€ Umsatz

6,16

t CO₂e
(6.161,5 kg CO₂e)
Emissionen
pro Mitarbeitenden

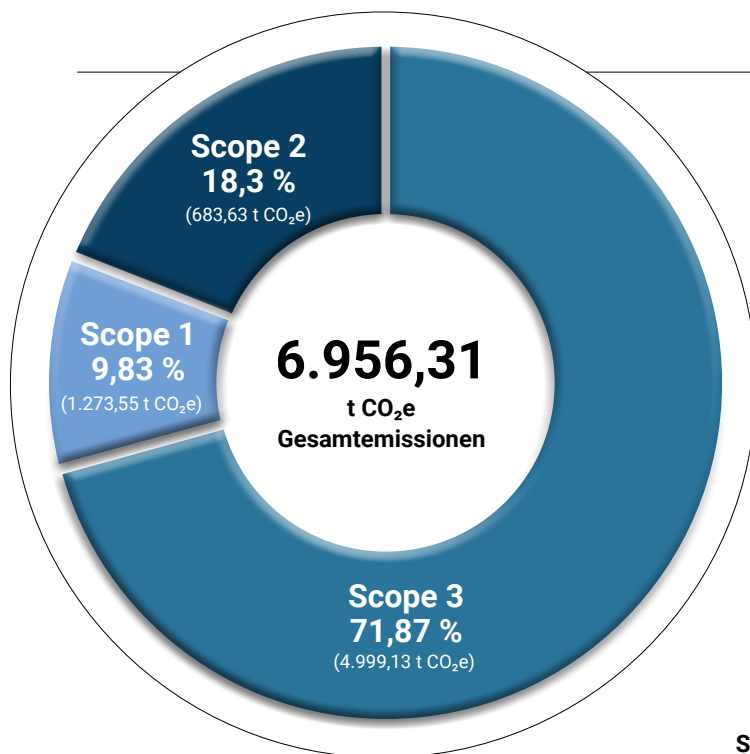
Klimabilanz 2024

Ein präziser Überblick über die von HEUKING verursachten Treibhausgasemissionen ist Voraussetzung, um unsere Fortschritte bei der Erreichung der Klimaziele klar zu dokumentieren und die Wirksamkeit unserer Dekarbonisierungsmaßnahmen sichtbar zu machen.

Im Berichtsjahr 2024 hat HEUKING seinen CO₂-Fußabdruck erneut ermittelt und gemäß den Standards des GHG-Protokolls in die Kategorien Scope 1, 2 und 3 eingeordnet. Die Gesamtmenge der Treibhausgasemissionen belief sich auf 6.956,31 t CO₂e und liegt damit um 5,3 % höher als im Vorjahr. Dieser Anstieg spiegelt einerseits das anhaltende

Wachstum unserer Geschäftstätigkeit wider, andererseits resultiert er auch aus einer verbesserten Datenerhebung und einer weiter optimierten Methodik bei der Emissionsbewertung.

Im Verhältnis zur Unternehmensgröße ergeben sich daraus 6,16 t CO₂e pro Mitarbeitenden sowie 0,0345 t CO₂e pro 1.000 € Umsatz. Diese Kennzahlen schaffen eine klare Vergleichbarkeit und unterstreichen die Bedeutung unserer laufenden Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und Emissionsminderung.



Verteilung der Emissionen

Scope 1:

Direkte Emissionen aus eigenen und kontrollierten Quellen

Die Emissionen in Scope 1 umfassten im Jahr 2024 insgesamt 683,63 t CO₂e, was einem Anteil von 9,83 % an den Gesamtemissionen entspricht. Dieser Wert ergibt sich hauptsächlich aus mobilen Verbrennungsvorgängen. Hierzu zählt der Einsatz von Kraftstoff für dienstliche Fahrzeuge. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich ein Rückgang um 2,07 %, was auf eine leicht reduzierte Nutzung zurückzuführen ist. Für die kommenden Jahre wird weiterhin eine gezielte Elektrifizierung des Fuhrparks sowie die Umstellung auf optimierte Energiequellen angestrebt, um zusätzliche Effizienzsteigerungen und Emissionsminderungen zu erzielen.

Scope 2:

Indirekte Emissionen durch eingekaufte Energie

Die Emissionen in Scope 2, welche sich auf eingekaufte Energie für den Betrieb unserer Standorte beziehen, betrugen im Jahr 2024 insgesamt 1.273,55 t CO₂e und machen damit 18,30 % der Gesamtemissionen aus. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Anstieg um 2,1 %. Ursache hierfür ist ein insgesamt gestiegener Energiebedarf, obwohl weiterhin 100 % Ökostrom bezogen und Maßnahmen zur Optimierung von Heiz- und Kühlsystemen umgesetzt wurden. Dieses Ergebnis verdeutlicht, dass trotz nachhaltiger Energiebeschaffung ein effizientes Energiemanagement entscheidend bleibt. Für die kommenden Jahre sind daher der verstärkte Einsatz energiesparender Technologien sowie die kontinuierliche Optimierung des Energiemanagements an unseren Standorten geplant, um Emissionen weiter zu reduzieren.

Scope 3:

Indirekte Emissionen entlang der Wertschöpfungskette

Im Jahr 2024 beliefen sich die Emissionen in Scope 3 auf insgesamt 4.999,13 t CO₂e und machen damit 71,87 % der Gesamtemissionen aus. Wie bereits in den Vorjahren stellen sie damit die größte Emissionsquelle bei HEUKING dar. Diese Emissionen entstehen entlang unserer Wertschöpfungskette, insbesondere durch eingekaufte Güter und Dienstleistungen, Geschäftsreisen sowie den Pendelverkehr unserer Mitarbeitenden.

Den größten Anteil bilden weiterhin die eingekauften Güter und Dienstleistungen, die maßgeblich durch emissionsintensive Lieferketten geprägt sind. Hier arbeiten wir fortlaufend daran, nachhaltigere Alternativen zu identifizieren und unsere Beschaffungsprozesse entsprechend auszurichten.

Bei den Geschäftsreisen sowie dem Pendelverkehr konnten die Emissionen im Vergleich zum Vorjahr weitgehend stabil gehalten werden. Die Nutzung virtueller Kommunikationsformate, die gezielte Steuerung von Reiseaktivitäten sowie die Förderung klimafreundlicher Mobilitätsoptionen wie Bahnreisen oder Fahrradleasing tragen dazu bei, diese Bereiche langfristig emissionsärmer zu gestalten.

Der Anstieg um 7 % gegenüber dem Jahr 2023 unterstreicht jedoch, dass insbesondere in Scope 3 weiterhin erhebliche Potenziale zur Reduktion bestehen. Daher liegt unser Fokus künftig verstärkt auf einer nachhaltigen Beschaffung, der Optimierung von Prozessen sowie der Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden und Partner für klimawirksame Entscheidungen.

Weitere Details zum CO₂-Fußabdruck sowie zur Entwicklung unserer Treibhausgasemissionen sind in unserer aktualisierten Klimabilanz für das Jahr 2024 zusammengefasst.

		Emissionen 2023 (t CO ₂ e)	Emissionen 2024 (t CO ₂ e)	Anteil der Emissionen 2024	Entwicklung
Scope 1	Mobile Verbrennung	698,07	683,63	9,83 %	- 2,07 %
	Gesamt	698,07	683,63	9,83 %	- 2,07 %
Scope 2	Eingekaufter Strom ¹	8,56	14,4	0,21 %	+ 68,2 %
	Eingekaufte Wärme	1.239,23	1.259,15	18,09 %	+ 1,6 %
	Gesamt	1.247,79	1.273,55	18,3 %	+ 2,1 %
Scope 3	Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	3.658,49	3.997,29	57,5 %	+ 9,3 %
	Dienstreisen	596,91	598,05	8,60 %	+ 0,19 %
	Pendelverkehr	244,47	247,86	3,56 %	+ 1,39 %
	Treibstoff- und energie- bezogene Aktivitäten	155,84	152,17	2,19 %	- 2,35 %
	Betriebsabfall ²	3,8	3,75	0,05 %	- 1,32 %
	Gesamt	4.659,51	4.999,13	71,87 %	+ 7,01 %
Gesamtemissionen (Scope 1, 2 und 3)		6.605,38	6.956,31	100 %	+ 5,3 %

¹ Anstieg der Emissionen aus eingekauftem Strom 2024 beruht auf methodischen Anpassungen bei der Datenerhebung.

² Daten zum Betriebsabfall wurden in der Vergangenheit auf Basis allgemeiner Schätzungen angesetzt. 2024 erfolgte eine Methodenumstellung, sodass die Mengen nun größtenteils auf tatsächlichen Behältergrößen, Leerungsrhythmen sowie betriebsspezifischen Abfallvermeidungsmaßnahmen beruhen und nun die realen Gegebenheiten präziser abbilden.

Energiemanagement

Seit der zentralen Umstellung unseres Stromeinkaufs im Jahr 2020 bezieht HEUKING an allen Standorten ausschließlich Strom aus 100 % erneuerbaren Energiequellen. Dieser Schritt bildet einen wesentlichen Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie und trägt maßgeblich dazu bei, die indirekten Emissionen aus dem Energieverbrauch deutlich zu reduzieren.

Im Jahr 2024 lag der Gesamtstromverbrauch unserer Sozietät bei 1.096.670,76 kWh. Gegenüber dem Vorjahr (2023: 1.234.285 kWh) entspricht dies einer Reduktion um 11,2 %. Pro Mitarbeitenden ergibt sich damit ein spezifischer Stromverbrauch von 971,36 kWh, der im Branchenvergleich ein ausgesprochen günstiges Verhältnis verdeutlicht. Die marktbezogenen Emissionen stiegen im Jahr 2024 auf 14,4 t CO₂e (2023: 8,56 t CO₂e). Dies entspricht einer Zunahme von rund 68 %, die im Wesentlichen auf methodische Anpassungen bei der Datenerhebung zurückzuführen ist. Trotz dieses Anstiegs blieben die spezifischen Emissionen pro Mitarbeitenden nahezu stabil: Sie lagen 2024 bei 12,75 kg CO₂e gegenüber 12,77 kg CO₂e im Vorjahr. Diese Entwicklung ver-

deutlicht zugleich die Fortschritte im Energiemanagement: Der absolute Stromverbrauch konnte deutlich gesenkt werden – von 1.234.285,2 kWh in 2023 auf 1.096.670,8 kWh in 2024 (–11,2 %). Auch der spezifische Stromverbrauch pro Mitarbeitenden sank um 11,3 %, von 1.095,2 kWh auf 971,36 kWh. Damit unterstreichen die Ergebnisse die Wirksamkeit unserer laufenden Effizienzmaßnahmen.

Ergänzend setzen wir auf eine nachhaltige Infrastruktur: Bereits heute verfügen 12,5 % unserer Gebäude über eine LEED-Gold-Zertifizierung. Zudem wurde die Beleuchtung konsequent auf LED-Technik umgestellt und durch den Einsatz von Bewegungsmeldern wird der Energieverbrauch in wenig frequentierten Bereichen wie Aufzugs- und Sanitärräumen weiter reduziert.

Diese Maßnahmen verdeutlichen unseren Anspruch, auch als eine der führenden Wirtschaftskanzleien ökologische Verantwortung wahrzunehmen und den Ressourcenverbrauch unserer Standorte stetig zu optimieren.

Effiziente Ressourcennutzung

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen ist fester Bestandteil der Arbeitsprozesse bei HEUKING. Durch die Einführung unseres digitalen Dokumentenmanagementsystems (DMS) im Jahr 2018 konnte der Papierverbrauch erheblich reduziert werden – mit einer Einsparung von inzwischen über 50 % bei Papierbestellungen.

Darüber hinaus legen wir großen Wert auf Wiederverwendung und Kreislaufwirtschaft: Aktenordner, Hüllen und andere Verbrauchsmaterialien werden, wo immer möglich,

mehrfach genutzt und anschließend fachgerecht entsorgt oder recycelt. In unseren Büros setzen wir zunehmend auf recycelte und umweltfreundlich zertifizierte Materialien, um den Einsatz nicht erneuerbarer Ressourcen weiter zu verringern.

Damit verbinden wir ökonomische Effizienz mit ökologischer Verantwortung und leisten zugleich einen aktiven Beitrag zur Schonung natürlicher Ressourcen.

Verantwortungsvolle Abfallentsorgung

Für die Entsorgung von Elektroschrott, leeren Tonerkartuschen und Batterien bestehen bei HEUKING etablierte Verfahren, die eine fachgerechte Sammlung und ein nachhaltiges Recycling sicherstellen. In unseren Teeküchen und Sozialräumen stehen zudem separate Behälter zur Verfügung, um Verpackungsabfälle umweltschonend zu trennen.

An vielen Arbeitsplätzen verzichten wir bewusst auf kleine, täglich zu wechselnde Müllbeutel und setzen stattdessen auf zentrale Sammelstellen für Recycling- und Restmüll. Damit reduzieren wir Abfallmengen und fördern zugleich eine ressourcenschonende Entsorgungspraxis.

Nachhaltige Wasserversorgung und regionale Produkte

Seit vielen Jahren stellt HEUKING an allen Standorten frisch gefiltertes Trinkwasser bereit – ohne Glas- oder Plastikflaschen. In Konferenzen servieren wir Wasser von Viva con Agua, dessen Erlöse internationale Wasserprojekte unterstützen, sowie regional bezogene Getränke, die sowohl

sozial verantwortlich als auch umweltfreundlich produziert werden. Ergänzt wird dieses Engagement durch den Ausschank von Fairtrade-zertifiziertem Kaffee in unseren Vollautomaten, der unseren Anspruch an eine nachhaltige und faire Wertschöpfungskette unterstreicht.

Umweltfreundliche Mobilität

Die Förderung klimafreundlicher Mobilität ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Strategie zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs 3, 13 und 17) setzt HEUKING auf vielfältige Initiativen, die unseren Mitarbeitenden sowohl umweltfreundliche als auch gesundheitsfördernde Arbeitswege ermöglichen.

Ein zentrales Angebot ist das HEUKING Leasing Bike, das seit Ende 2021 in Kooperation mit eurorad bereitsteht. Es eröffnet unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, aus einem umfangreichen Portfolio an leasingfähigen Fahrrädern verschiedener Hersteller und Marken zu wählen. Das Angebot umfasst zudem einen Premium-Rundumschutz, einen UVV-Sicherheitscheck sowie ein europaweites Mobilitätsschutzpaket.

Darüber hinaus stellt HEUKING ein arbeitgeberfinanziertes Jobticket (Deutschlandticket) für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel bereit und unterstützt Dienstreisen mit der Bahn durch die Bereitstellung einer BahnCard. Parallel dazu treiben wir die Elektrifizierung unseres Fuhrparks voran. Hierzu gehören auch die Einrichtung von Ladesäulen an unseren Standorten, die selbstverständlich zu 100 % mit Ökostrom betrieben werden.

Ein weiterer Baustein ist unsere jährliche Teilnahme an der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, die ökologischen Nutzen mit der Förderung von Gesundheit und Teamgeist verbindet. Im Jahr 2024 legten unsere Mitarbeitenden sozietätsweit 27.774 Kilometer zurück und sparten dadurch 5,47 t CO₂ ein. Dabei beteiligten sich erneut alle Standorte aktiv an der Aktion, was ein Beleg für das anhaltende Engagement und die Begeisterung unserer Belegschaft ist.

Naturschutzprojekte und Sensibilisierung

Ein wesentlicher Bestandteil unserer ökologischen Verantwortung ist das Engagement für Naturschutz und Klimabewusstsein. Mit regelmäßig durchgeführten Sensibilisierungskampagnen – wie beispielsweise Müllsammelaktionen oder die interne „Green Smiley Aktion“ – motivieren wir unsere Mitarbeitenden zu klimabewusstem Verhalten und verankern Umwelt- und Naturschutz fest in unserer Unternehmenskultur.

Darüber hinaus setzen wir auf konkrete Naturschutzprojekte: So verwandelten Mitarbeitende in Kooperation mit dem Verein Greencity Hamburg e. V. bereits 2021 eine Rasenfläche in eine blühende Bienenwiese, um die lokale Biodiversität aktiv zu fördern.

Durch diese und weitere Maßnahmen trägt HEUKING kontinuierlich dazu bei, den eigenen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und gleichzeitig das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln zu stärken. Damit unterstreichen wir unseren Anspruch, ökologische Verantwortung als festen Bestandteil einer nachhaltigen Unternehmensführung zu leben.

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Nachhaltigkeit wird auch in den kommenden Jahren ein zentrales Thema für Wirtschaft und Gesellschaft bleiben. Globale Herausforderungen wie der Klimawandel, der Verlust biologischer Vielfalt, geopolitische Spannungen und soziale Ungleichheiten verdeutlichen die Notwendigkeit entschlossenen Handelns. Gleichzeitig nehmen politische und gesetzliche Rahmenbedingungen – etwa durch das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz oder die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) – weiter an Fahrt auf. Unternehmen stehen damit in besonderem Maße in der Verantwortung, ökologische und soziale Kriterien in ihre strategische Ausrichtung zu integrieren und Transparenz gegenüber ihren Stakeholdern sicherzustellen.

HEUKING verfolgt in diesem Kontext eine klare Vision: Wir wollen unsere Nachhaltigkeitsstrategie konsequent weiterentwickeln und unsere Sozietät als verantwortungsbewusstes, zukunftsorientiertes Unternehmen positionieren. Zentrales Ziel bleibt die Reduzierung unserer CO₂-Emissionen, insbesondere durch eine Optimierung der Lieferketten und die Verringerung der Anzahl unserer Lieferanten, um sowohl Effizienzsteigerungen als auch eine Verringerung des ökologischen Fußabdrucks zu erreichen.

Darüber hinaus werden wir unsere Rolle als verantwortungsbewusstes Unternehmen durch ethische Grundsätze, Compliance und verantwortungsvolles Handeln weiter stärken. Ein wesentlicher Schritt ist die Erarbeitung einer Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte, die sicherstellt, dass soziale und ethische Standards entlang der gesamten

Wertschöpfungskette eingehalten werden. Damit schaffen wir klare Rahmenbedingungen, die sowohl unsere interne Kultur als auch unsere externen Beziehungen prägen.

Weitere ESG-Themen werden ebenfalls gezielt adressiert. So fördern wir die Sensibilisierung für Diversity, Equity & Inclusion (DEI), um das Bewusstsein innerhalb der Sozietät zu schärfen und ein respektvolles, inklusives Miteinander zu unterstützen. Gleichzeitig überarbeiten wir unser Spendenmanagement: Dies schafft Transparenz und steigert die Wirksamkeit unseres gesellschaftlichen Engagements, insbesondere in den Bereichen humanitäre Hilfe, Bildung, Forschung und Kinderhilfe.

Mit diesen Maßnahmen verfolgt HEUKING eine klare und integrative Wachstumsstrategie, die ökologische Verantwortung, soziale Wirkung und ethische Grundsätze miteinander verbindet. Unser Anspruch ist es, auch in einem herausfordernden politischen und wirtschaftlichen Umfeld Verlässlichkeit zu bieten und einen positiven Beitrag zu leisten – für unsere Mitarbeitenden, unsere Mandanten und die Gesellschaft als Ganzes. Nachhaltigkeit ist dabei nicht nur ein strategisches Ziel, sondern ein fest verankerter Wert unserer Unternehmenskultur und ein entscheidender Faktor für unseren langfristigen Erfolg.



ANHANG

Definitionen von Nachhaltigkeitsbegriffen

Abkürzung	Bedeutung	Definition	Seite erste Erwähnung
	Planetarische Grenzen	Die planetarischen Grenzen sind ein Konzept, das von einer Gruppe von Wissenschaftlern im Jahr 2009 eingeführt wurde, um die ökologischen Grenzen zu beschreiben, innerhalb derer sich die Menschheit bewegen muss, um eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten.	5
GHG	Greenhouse Gas	GHG ist die Abkürzung für „Treibhausgas“ (Englisch: greenhouse gas). Treibhausgase sind Gase, die zur Erderwärmung beitragen, indem sie die Wärme in der Atmosphäre einfangen und so den Treibhauseffekt verstärken.	31
GRI	Global Reporting Initiative	Die GRI-Standards, entwickelt von der Global Reporting Initiative (GRI), sind ein weltweit anerkannter Rahmen für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten. Sie bieten Unternehmen Leitlinien und Indikatoren, um ihre ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Leistungen zu messen, zu verwalten und darüber zu berichten.	5
LEED	Leadership in Energy and Environmental Design	LEED ist ein international anerkanntes Zertifizierungssystem für ökologisches Bauen. Es zertifiziert durch unabhängige Dritte, dass ein Gebäude auf umweltfreundliche Art gebaut und entworfen wurde.	34
SDG	Sustainable Development Goal	Die UN-Nachhaltigkeitsziele sind offiziell bekannt als „Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“, bestehend aus 17 übergeordneten Zielen, die von den Vereinten Nationen im Jahr 2015 verabschiedet wurden. Die Ziele sollen eine umfassende globale Agenda für nachhaltige Entwicklung darstellen und bis zum Jahr 2030 erreicht werden.	5
UNGC	UN Global Compact	Der UN Global Compact ist eine von den Vereinten Nationen initiierte und die weltweit größte Initiative für Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit. Der UN Global Compact wurde im Jahr 2000 ins Leben gerufen und hat das Ziel, Unternehmen dazu zu ermutigen und zu unterstützen, ihre Geschäftstätigkeiten und Strategien an zehn universellen Prinzipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung auszurichten.	5

Referenzen Fokusbereiche

Wesentlichkeit	Referenz	
	Kapitel	Seite
Anti-Korruption	Compliance	17
Arbeitsschutz und -sicherheit	Soziale Verantwortung	30
Menschenrechte	Soziale Verantwortung	28
Umweltschutz	Ökologische Verantwortung	31-35
Datenschutz und Informationssicherheit	Compliance	17
CO ₂ e Footprint (Emissionen)	Ökologische Verantwortung	31-33
Diversity und Inclusion	Soziale Verantwortung	21-25
Work-Life-Balance	Soziale Verantwortung	24

SDG-Index

SDG	Fokus	Unser Beitrag
	Gesundheit und Wohlergehen	- Durch unsere Gesundheits- und Benefit-Programme fördern wir die körperliche und mentale Gesundheit unserer Mitarbeitenden - Wir bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit für Remote-Working an, um ihr Wohlbefinden durch Flexibilität zu fördern.
	Hochwertige Bildung	- Zugang zu hochwertigen Fortbildungsangeboten für die fachliche und persönliche Weiterentwicklung durch die HEUKING Academy. 136 Veranstaltungen, ca. 516 Fortbildungsstunden und 2.054 Teilnehmende im Jahr 2024, daneben individuelle spezifische Förderungsmaßnahmen.
	Geschlechtergleichheit	Mit dem Programm „Mut zur Karriere“ und Partnerschaft in Teilzeit fördern wir die Erwerbstätigkeit und Gleichstellung von Frauen.
	Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen	Durch die Installation von Trinkwasserhähnen in allen Küchen an den Standorten Düsseldorf und Hamburg stellen wir den nachhaltigen Zugang zu gesundem Trinkwasser für die Mitarbeitenden sicher.
	Bezahlbare und saubere Energie	- Seit Anfang 2020 deckt die Sozietät ihren gesamten Strombedarf durch Ökostrom ab. 12,5 % unserer deutschen Bürogebäude sind Gold LEED-zertifiziert.
	Menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Wirtschaftswachstum	- HEUKING zeichnet sich durch ein nachhaltiges Unternehmenswachstum aus. - HEUKING unterstützt menschenwürdige Arbeitsbedingungen in allen unseren Niederlassungen. - Wir fördern unsere Mitarbeitenden durch interne sowie externe Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen.
	Innovation	Mit WhistleFox haben wir als erste Sozietät in Deutschland ein Hinweisgebersystem entwickelt, das die Entgegennahme von Meldungen, die juristische Fallbearbeitung und das Reporting digital in einer Anwendung abbildet.
	Diversity, Equity & Inclusion	- Unterstützung von Vielfalt und Förderung von Integration durch Sustainability & Inclusion Manager. - Wir nehmen am Pride-Monat teil, besuchen LGBTQIA+-Messen, haben die Charta der Vielfalt unterzeichnet und unterstützen soziale Projekte und Gemeinden durch verschiedenste finanzielle und materielle Spenden.
	Klimaschutz	- HEUKING ermittelt seine betrieblichen Emissionen nach wissenschaftlich anerkannten Methodiken und reduziert diese aktiv. Dies wird durch verschiedene Initiativen erzielt, u. a. durch klimafreundlichere Reiseoptionen. - Wir haben Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels in unsere Strategien und Planungen integriert. - Durch kanzeleiweite Kampagnen wie die Müllsammelaktion oder die „Green Smiley Aktion“ fördern wir klimabewusstes Verhalten. - HEUKING bezieht zu 100 % Ökostrom.
	Integrität und Governance	- HEUKING beugt Korruption, Geldwäsche und Finanzkriminalität in all ihren Formen substanziell vor. - HEUKING ist bei IntegrityNext zertifiziert und verfügt über eine interne Compliance-Abteilung, um sicherzustellen, dass gesetzwidriges und unethisches Verhalten in unserem Unternehmen verhindert wird.
	Partnerschaften und Netzwerk	- HEUKING unterhält zahlreiche Partnerschaften, um sicherzustellen, dass unsere SDG-Prioritäten, unsere Nachhaltigkeitsziele und die unserer Partner erreicht werden können. - Außerdem beteiligen wir uns an Netzwerken wie dem BWD, dem PMN oder dem Sustainability Roundtable für Anwaltskanzleien, um Wissen zu teilen und das Bewusstsein für diese Themen in der Rechtsbranche zu erhöhen.

GRI-Index

GRI-Index-Angabe		Seite	Kommentar
Allgemeine Angaben			
Organisationsprofil			
102-1	Name der Organisation	42	
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	6	
102-3	Hauptsitz der Organisation	42	
102-4	Betriebsstätten	11	
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	42	Partnerschaftsgesellschaft mbB
102-6	Belieferte Märkte	11	
102-7	Größe der Organisation	7	
102-8	Informationen zu Beschäftigten	7; 22-24	
102-9	Lieferkettenmanagement	32	Relevant ab dem 01.01.2024
102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	–	
102-11	Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip	5	
102-12	Externe Initiativen	12-13; 27	
102-13	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessenvertretungen	12-13	
Strategie			
102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	15	
Ethik & Integrität			
102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	10	Diese sind auch im Code of Conduct definiert
102-17	Verfahren zu Beratung und Bedenken in Bezug auf die Ethik	16-17	
Unternehmensführung			
102-18	Führungsstruktur	15	
102-19	Delegation von Befugnissen	15	
102-20	Zuständigkeit auf Vorstandsebene für ökonomische, ökologische und soziale Themen	15	
102-21	Dialog mit Stakeholdern zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	14	
Einbindung von Stakeholdern			
102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	14	
102-41	Tarifverträge		Nicht relevant
102-42	Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	14	
102-43	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	14	
102-44	Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	18-19	
Berichtsprofil			
102-45	Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	6	
102-46	Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	5	
102-47	Liste der wesentlichen Themen	18	
102-48	Neudarstellung von Informationen	–	
102-49	Änderungen bei der Berichterstattung	5	
102-50	Berichtszeitraum	5	
102-51	Datum des letzten Berichts	5	
102-52	Berichtszyklus	5	
102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	5	
102-54	Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	5	
102-55	GRI-Inhaltsindex	40-41	
102-56	Externe Prüfung des Berichts	–	

Themenspezifische Standardangaben: Ökonomie			
Wirtschaftliche Leistung			
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	7	
Marktpräsenz			
202-2	Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	15	
Korruptionsbekämpfung			
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren	17	
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	17	
Wettbewerbswidriges Verhalten			
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	16-17	
Themenspezifische Standardangaben: Ökonomie			
Marktpräsenz			
301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	–	
Energie			
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	31-33	
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	34-35	
Emissionen			
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	32	
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	32	
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	32	
305-5	Senkung der THG-Emissionen	34-35	
Themenspezifische Standardangaben: Soziales			
Beschäftigung			
401-1	Neueinstellungen und Fluktuation	7	
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten, nicht aber Zeitarbeitenden oder Teilzeitbeschäftigten angeboten werden	29	
401-3	Elternzeit	24	
Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis			
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen		Vertraulich
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz			
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	29	
403-5	Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	29	
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	29	
Aus- und Weiterbildung			
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	–	Die insgesamt angebotenen Fortbildungsstunden und Teilnehmenden sind auf Seite 28 einzusehen.
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	26	
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	26	
Diversity, Equity & Inclusion			
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	15; 22-24	
405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen gegenüber Männern		Vertraulich
Diskriminierungsfreiheit			
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	–	
Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen			
407-1	Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte		Nicht relevant
Schutz der Kundendaten			
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	42	

Ansprechpartner



Prof. Dr. Martin Reufels

Managing Partner

+49 221 20 52-331

m.reufels@heuking.de



Dr. Philip Kempermann, LL.M

Managing Partner

+49 211 600 55-166

p.kempermann@heuking.de



Christopher Mann

Sustainability & Inclusion Manager

+49 40 355 280-340

ch.mann@heuking.de

Impressum

Heuking Kühn Lüer Wojtek

Partnerschaft mit beschränkter Berufshaftung

von Rechtsanwälten und Steuerberatern*

Georg-Glock-Straße 4

40474 Düsseldorf

+49 211 600 55-00

info@heuking.de

Bildnachweise: iStock.com/Kalawin (1), iStock.com/WANAN YOSSINGKUM (2), iStock.com/peshkov (4), iStock.com/franckreporter (6), iStock.com/Petmal (8), iStock.com/imaginima (11), iStock.com/ThinkNeo (12/13), iStock.com/Natali_Mis (16), iStock.com/3rie_art (25), iStock.com/shironosov (26), fotolia /stockWERK (31), HEUKING (21, 37, 42)

Hinweis zu gendergerechter Sprache:

Alle Personenbezeichnungen in diesem Bericht beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter und schließen alle Menschen gleichermaßen ein.